



Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 40.500 Exemplare

VON POLL IMMOBILIEN®

IHRE IMMOBILIENSPEZIALISTEN IM HOCHTAUNUS

Tel.: 06172 - 680 980

Am Europakreisel | Bad Homburg

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH • Vorstadt 20 • 61440 Oberursel • Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 • Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

25. Jahrgang

Donnerstag, 18. Juni 2020

Kalenderwoche **25**

70 Dosen Sprühfarbe fürs Spielmobil



Bereits seit unglaublichen 41 Jahren lässt das Spielmobil die Herzen der kleinen Bad Homburger höher schlagen, wenn es von Stadtteil zu Stadtteil zieht und mit einem breiten Angebot an Spieleklassikern begeistert. Ebenfalls kaum vorstellbar: Der Bauwagen, der 1979 seinen Dienst antrat, ist noch immer derselbe. Die Corona-Zwangspause nutzt das Team der Kinder- und Jugendförderung, um dem Spielmobil einen neuen Anstrich zu verpassen. Er kommt aus den Sprühdosen des 44-jährigen Graffiti-Künstlers Benjamin Theodor. Die vergangenen drei Wochen nutzte der passionierte Sprüher, um den Anhänger mit einer Grundierfarbe und gut 70 Dosen Sprühfarbe wieder aufzuhübschen. „Um die gut 25 Quadratmeter große Außenfläche vorzubereiten, musste ich erst einmal fast einen Tag lang die Farbe von der alten Bemalung abkratzen“, sagt der Künstler. Die ehemalige Gestaltung hatte die Georg-Kerschensteiner-Maler-Berufsschule 2001 ausführen dürfen. Theodor versuchte, Motive der alten Bemalung in seine Spraykunst zu übernehmen und mit neuen Elementen zu mischen. Motive wie die Figur der Sendung mit der Maus oder Cartoon-Kater Garfield werden weiterhin die Außenwand des Waggons zieren, während ein Abbild des Weißen Turms hinzukommt. Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor freut sich: „Nachdem ein Team vom Betriebshof im vergangenen Jahr das Dach und die Fenster repariert hat, ist nun auch die Außenwand auf Vordermann gebracht worden.“ Die Kosten für das Projekt inklusive Schutzanstrich belaufen sich auf rund 2500 Euro. Aufgrund der Corona-Pandemie müssen die Spielmobil-Türen vorerst noch geschlossen bleiben.

Text/Foto: gd

Auf Spionage-Tour in der Kurstadt

Von Jürgen Streicher

Bad Homburg. Zwei Monate lang wird sich Peter Henning als Spion unter Bad Homburger Volk mischen. Nicht heimlich und unerkant, namenlos und ohne Gesicht. Ganz im Gegenteil, der Spion, wie er sich in Anlehnung an seinen amerikanischen Kollegen John Cheever sieht, sucht seine Kontaktpersonen ganz offen, stellt sich freundlich vor und fragt an, ob er nicht hier und da ein kleines Fenster in die Vergangenheit öffnen könne. Zwei Monate lang wird Peter Henning als erster „Stadtschreiber“ auf Kurstadt-Pfaden wandeln.

Inspiziert vom Geist des Ortes will er sich treiben lassen, unterwegs an Originalschauplätzen einer Zeit, die Brandmarken hinterlassen hat im kollektiven Gedächtnis einer Stadt. Vielleicht wird er sogar mit ganz wichtigen Personen der Zeitgeschichte am Ende des 20. Jahrhunderts im Gespräch sein in besonderen Momenten. Mit Menschen, die ganz nah dran waren an dem, was ihn so brennend interessiert. Und ihm durch Offenheit helfen, seine gewonnenen Erfahrungen später in literarische Ewigkeiten gießen zu können. Erkenntnisse eines Spions in einer fremden Welt, über deren „nächtlich-dunkle Landschaft“ der Schriftsteller in einem Irrflug kreuzt, um eine neue Wahrheit zu erfinden. Hennings aktuelles Romanprojekt ist untrennbar mit der Geschichte der Stadt verbunden.

Von der Villa Wertheimer im Tannenwald aus wird Henning seine Kreise ziehen. Ein flotter Herr mit zwei Hunden, 61 Jahre alt, mit Bart und Brille, beim öffentlichen Auftritt gerne ganz in Dichterschwarz mit weißen Socken zum leichten Spazierschuh. Und seit 50 Jahren bekennender Entomologe mit einem Faible für besonders schöne Schmetterlingsarten. In einem Obergeschoss der Villa mit Geschichte hat er im perfekten Umfeld eine

(Fortsetzung auf Seite 3)



Zwei Monate lang wird Peter Henning als erster „Stadtschreiber“ auf Kurstadt-Pfaden wandeln. Foto: fch

Unsere Energie der Zukunft

STADTWERKE-BAD-HOMBURG.DE

STADTWERKE BAD HOMBURG

Unsere Energie der Zukunft

Anlagenmechaniker (SHK)?

Ihr Ziel: Weiterkommen!

Wir haben Ihre technische Herausforderung!

Jetzt melden – wir stellen uns vor!

www.läuft-gut.de

Gv **GECK VODANOVIC GMBH**

Tel. 06172/98 18 280

Ober-Eschbacher Straße 28
61352 Bad Homburg

MEDITERRANE KNABBERAUSZEIT

COUPON FÜR EINE Tüte SOMMER BIOCRACKER

AUSSCHNEIDEN UND MITBRINGEN!

SOMMER **OLIVEN-SNACKS** **KRAUTER DER PROVENCE**

terra verde biomarkt **Bad Homburg** **Hessenring 97**

Wir sind für Sie da:
Mo.-Fr. 8.00 - 19.00 Uhr
Sa. 8.00 - 18.00 Uhr
terraverde.bio

NEU: Familienpreis
Jetzt 1.000 Artikel dauerhaft reduziert!

eigener P

Zahnarztpraxis Dr. Leonardo Dude

Zertifizierter Spezialist für Parodontologie & Implantologie

www.zahnarztpraxis-dude.de

Landwehrweg 1, 61350 Bad Homburg
Telefon: 06172-32424

Weil schneller einfach besser ist...

Sommerferien-Intensivkurs*

Termine: 4. - 11. 7. 2020 und 1. - 8. 8. 2020

*Komplette Theorie (Klasse B) in nur 7 Werktagen! In Oberursel

Fahrschule Hochtaunus
Inn.: Markus Leinberger

KÖNIGSTEIN OBERURSEL BAD HOMBURG

drive up your life

www.fahrschule-hochtaunus.de

URLAUBSFEELING FÜR ZU HAUSE

Mauk GARTENWELT

10% Rabatt auf alle vorrätigen Sonnenschirme der Marke Glatz

Glatz
Von der Sonne empfinden

Pflanzen Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. - Fr.: 9 - 20 Uhr
Sa.: 9 - 18 Uhr **So.: 13 - 17 Uhr***

Angebote gültig, solange der Vorrat reicht.
An Feiertagen geschlossen.

www.mauk-gartenwelt.de

BLEIBEN SIE GESUND!

REINIGUNG UND DESINFEKTION IHRER KLIMAGERÄTE

ZEIT ZUM DURCHATMEN

HYGIENEAKTION BIS ZUM 31.12.2020

TEL.: 06101 - 98688 - 0

MAIL: KLIMA@FRIO.DE

WEB: WWW.FRIO.DE

KLIMAAANLAGEN VON FRIO

VERANSTALTUNGEN

Bad Homburg

Ausstellungen

„Hölderlin – ein geprägtes Bild“, Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, freitags bis sonntags 14 bis 18 Uhr (bis 30. Juni)
„Wohl geh’ ich täglich andere Pfade – Friedrich Hölderlin und seine Orte“, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, donnerstags und freitags 16 bis 19 Uhr, samstags und sonntags 14 bis 18 Uhr (bis 19. Juli)
„Juil Kraijer. Zweiheit“, Sinclair-Haus, Löwen-gasse 15/Eingang Dorotheenstraße, geöffnet diens-tags bis freitags 14 bis 19 Uhr, samstags, sonntags und an Feiertagen 13 bis 18 Uhr (bis 2. August)
Digitale Ausstellung: „Kunst als Hobby“, Heimat-stube Ober-Erlenbach, www.heimatstube-obererlen-bach.com/ausstellung-digital (ab 7. Juni)
Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, ständige Ausstellungen zur Stadt- und Kurgeschichte und Hutsammlung, dienstags bis samstags 14-17 Uhr, sonntags 10-18 Uhr
Saalburgmuseum, Archäologischer Park, Am Rö-merkastell 1, täglich 9 bis 18 Uhr.

Regelmäßige Veranstaltungen

Führungen im Landgrafenschloss (stündlich): dienstags bis sonntags 10 bis 17 Uhr, letzte Führung um 16 Uhr

Begegnungen mit dem Stadtschreiber

Bad Homburg (hw). Das Kulturamt lädt ab sofort jeden Dienstag in der Zeit von 14 bis 16 Uhr alle interessierten Bürger ein, mit dem ersten Bad Homburger Stadtschreiber, Peter Henning, in der Villa Wertheimer ins Ge-spräch zu kommen. Henning, der bis zum 31. Juli in der Hölderlin-Wohnung in der Villa Wertheimer wohnen wird, recherchiert in Bad Homburg zu dem Attentat auf Alfred Herrhausen, das Gegenstand seines neuen Ro-mans „Das Ende der Benommenheit“ sein wird. Er möchte seine Zeit in Bad Homburg unter anderem dazu nutzen, um mit Zeitzeu-gen zu sprechen, die das Attentat am 30. No-vember 1989 miterlebt haben. Interessenten für ein Gespräch mit Stadtschreiber Peter Henning können sich beim Stadtarchiv per E-Mail an stadtarchiv@bad-homburg.de oder unter Telefon 06172-1004140 anmelden.

Autokino Bad Homburg

Parkplatz Technisches Rathaus, Zufahrt Basler Straße/Bahnhof

Donnerstag, 18. Juni „The Dark Knight“, 22 Uhr	Sonntag, 21. Juni „Das perfekte Geheimnis“, 22 Uhr
Freitag, 19. Juni „25 km/h“, 22 Uhr	Freitag, 26. Juni „A Star is born“, 22 Uhr
Samstag, 20. Juni „Der Spion von nebenan“, 22 Uhr	Samstag, 27. Juni „Knives out“, 22 Uhr



Baumführung mit Jörg Fritz



Nach der coronabedingten Pause freut sich der Naturheilverein Taunus (NHV), als erste Ver-anstaltung „danach“ die ursprünglich für 20. März geplante Baumführung „Das Leben der Bäume“ mit Jörg Fritz anbieten zu können. Der neue Termin ist am Samstag, 20. Juni, von 15 bis 18 Uhr, Treffpunkt ist die Freie Waldorfschule Oberursel, Eichwäldchenweg 8, nur fünf Minuten Fußweg von der U-Bahn-Haltestelle „Kupferhammer“ entfernt. Bäume kommunizie-ren miteinander, haben Empfindungen, Gefühle und sogar ein Gedächtnis. Aber ändert sich mit diesen relativ neuen Erkenntnissen auch der Umgang mit den Bäumen? Bäume hatten und haben schon immer eine besondere Bedeutung für den Menschen. Doch seit einigen Jahren ist die Wiederentdeckung des Waldes als Partner des Menschen und auch als wichtiger Gesund-heitsfaktor ein mächtiger Trend. Bäume und Wälder bieten Heilung – und Vorbeugung – für Körper, Geist und Seele. „Man“ geht neuerdings sogar „waldbaden“. Die Teilnahmegebühr beträgt 17 Euro, für Mitglieder zwölf Euro. 15 Personen können teilnehmen. Für die Führung ist eine Anmeldung erforderlich per E-Mail an info@nhv-taunus.de oder unter Telefon 06171-9789280. Bezahlt werden kann per Überweisung oder bar bei der Führung. Foto: NHV

VERANSTALTUNGEN

Friedrichsdorf

Kino in Friedrichsdorf
Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70
(Telefon 06175-1039; www.kinokoepfern.de)

„Little Women“ Samstag + Montag 20 Uhr, Sonntag 16.30 Uhr
„Narziss und Goldmund“ Freitag 20 Uhr, Samstag 16.30 Uhr
„Besser Welt als nie“ Sonntag 20 Uhr
„Spitzbergen“ Dienstag 20 Uhr

Friedzbox - Das Jugendmobil
(bis 7. August):
Montags: Bolzplatz Seulberg, 15.30 bis 19 Uhr;
Mittwochs: Sportpark, 15.30 bis 19.30 Uhr;
Freitags: Wehrwiesen in Burgholzhausen, 14.30 bis 17.30 Uhr;
Sonntags: Forum in Köppern, 15.30 bis 18 Uhr

Link für Musikgarten

Friedrichsdorf (fw). Der Musikgarten des Familienzentrums Fambinis darf noch nicht in den Räumen den Zentrums stattfinden. Interessierte Eltern können sich per E-Mail ei-nen „Link“ bestellen. Gratis können dann lie-bevoll gedrehte Musik-Videos zusammen mit den Kindern angeschaut werden. Eine Spende ist willkommen. Mehr Infos dazu gibt es im Internet unter www.fambinis.de. Das Team ist montags bis donnerstags von 9 bis 12.30 Uhr unter Telefon 06172-954968 erreichbar.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst geht ab 8.30 Uhr für 24 Stunden. Von 20 bis 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzliche Notdienst-gebühr von 2,50 Euro erhoben. Die aktuel-len Notdienst-Apotheke ist zu erfahren über 22833 988(Handy) und über 0137-88822833 (Festnetz).

Donnerstag, 18. Juni
Apotheke an den 3 Hasen, Oberursel,
An den Drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

Freitag, 19. Juni
Park-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

Samstag, 20. Juni
Rosen-Apotheke, Oberursel,
Adenauerallee 21, Tel. 06171-51038
Cune-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern,
Köpperner Straße 70, Tel. 06175-3435

Sonntag, 21. Juni
Hirsch-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 102, Tel. 06172-23021

Montag, 22. Juni
Columbus-Apotheke, Oberursel,
Vorstadt 16, Tel. 06171-694970
Goethe-Apotheke im Taunus-Carré, Friedrichsdorf,
Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751

Dienstag, 23. Juni
Kirdorfer Apotheke, Bad Homburg,
Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

Mittwoch, 24. Juni
Central-Apotheke, Steinbach
Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100
Linden-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Eschbach,
Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696

Donnerstag, 25. Juni
Kur- & Louisen-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

Freitag, 26. Juni
Hohemark-Apotheke, Oberursel,
Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711

Samstag, 27. Juni
Hof-Apotheke, Louisenstraße 55,
Bad Homburg, Tel. 06172-92420

Sonntag, 28. Juni
Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach
Wetterauer Straße 3a, Tel. 06172-49640

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenkraftwagen	06172-19222
Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg	06172-140
Polizeistation Saalburgstraße 116	06172-1200
Sperr-Notruf für Karten	116116
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“	0800-116016
Telefonseelsorge	0800-1110111 0800-1110222

Stadtwerke Bad Homburg Gas- und Wasserversorgung	06172-40130
Mainova AG für Friedrichsdorf	069-21388-110
Syna GmbH Stromversorgung	0800 7962787
Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung	06172-26112
Oberhessische Versorgungsbetriebe AG für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen	06031-821
Giftinformationszentrale	06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst
in Hessen rund um die Uhr **116117**

**ÄBD Vordertaunus
in den Hochtaunus-Kliniken**
Zeppelinstraße 20,61352 Bad Homburg
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags 7 bis 24 Uhr
feiertags und an Brückentagen 7 bis 24 Uhr

**Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt
im Universitätsklinikum Frankfurt**
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

**Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/
Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst**
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch
unser neues
Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

Auf Spionage-Tour ...

(Fortsetzung von Seite 1)

Zwei-Zimmer-Wohnung von ordentlicher Größe bezogen, um sich dort in aller Ruhe des Parks seiner Profession des Schreibens zu widmen. Beim Abschied wird er vielleicht ein paar aus seinen mitgebrachten Raupen geschlüpfte Schmetterlinge in die Champagnerluft-Freiheit entlassen.

Zum 250. Geburtstag des „Kollegen“ Friedrich Hölderlin hat die Stadt, die sich mit ihrem Poesie- und Literatur-Festival einen Namen in der Literaturwelt gemacht hat, eine neue Hölderlin-Wohnung in der Villa eingerichtet. Nicht mehr nur offen für Forscher und Wissenschaftler im Geiste des Dichters, der so viele Spuren in Homburg hinterlassen hat, jetzt auch ein Zielobjekt für Literaten. Und temporärer Wohnsitz für den neuen Stadtschreiber, der dort auch eine üppig ausgestattete Bibliothek vorfindet. Nur zwei Etagen über die historischen Treppen muss er nach unten, um in tausenden Dokumenten, Büchern, Karten und Akten wühlen zu können. Peter Henning, in diesem Fall ein Mann mit klaren Zielen. Nur einen Tag nach dem Beschluss, die Hölderlin-Wohnung auch an Literaten zu vergeben, lag Hennings Bewerbung auf dem Schreibtisch von Kulturamtsleiterin Bettina Gentzcke. „Wir sind sehr fasziniert, das Thema passt perfekt, es ist ein tolles Projekt“, so Gentzcke bei der Vorstellung des Stadtschreibers im Kaminzimmer der Villa Wertheimber. Er nennt sie inzwischen seine „Komplizin“.

Attentat auf Alfred Herrhausen

Auf seinen Streifzügen durch die Stadt und über die grüne Achse zwischen Tannenwald, Schlosspark und weitläufigem Kurpark wird Henning auch an den Basalt-Stelen am Straßenrand im Seedammweg nahe der Taunus-Therme vorbeikommen. Das schlichte Mahnmal erinnert seit vielen Jahren an den gewaltsamen Tod von Alfred Herrhausen, den „hervorragenden Denker und Wirtschaftslenker von hohem Ansehen in der Stadt“, wie ihn Oberbürgermeister Alexander Hetjes nennt. Lebendige Erinnerungen an einen außergewöhnlichen Menschen, der vielen im Gedächtnis geblieben ist, soll seit Anfang des Jahres auch eine nach ihm benannte Fußgängerbrücke hervorufen, die City und Bahnhof verbindet. Jener Novembertag 1989, als der Sprengsatz am frühen Morgen vor dem Eingang zur Tiefgarage des Seedammbads explodierte, hat sich vielen Homburgern ins Gedächtnis gebrannt. Herrhausens Tochter Anna, damals elf Jahre alt, saß nur wenige Meter

entfernt in einem Klassenraum des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums, der laute Knall war noch weiter entfernt zu hören. Die vom nahen Wohnort im Hardtwald zum Tatort geeilte Ehefrau wurde nicht zum schwer beschädigten gepanzerten Dienstwagen ihres Mannes vorgelassen. Warum nicht? Eine der vielen Fragen, die Peter Henning im Zusammenhang mit dem Herrhausen-Attentat beschäftigen. „Ich weiß nicht, was passiert ist, aber ich versuche, es zu verstehen“, sagt Henning, damals junger Journalist beim HR, 31 Jahre später. Und damit das gleich klar ist: „Ich bin Romanschriftsteller.“ Henning fühlt sich nicht berufen, als Dokumentarist die Geschichte des Attentats neu zu schreiben, aber ein bisschen „literarische Wahrheit“ im Max Frisch’schen Sinne dürfe schon in und zwischen den Zeilen seines neuen Buches zu finden sein. Denn die Wahrheit über den Mord an dem „Mann, der seiner Zeit voraus war“, der, so Peter Henning, „kühne Ideen und irgendwann keine Freunde mehr hatte“, steht nach seiner festen Überzeugung noch auf keinem offiziellen Papier. Dass die RAF für die Täterschaft verantwortlich sei, so die offizielle Lesart von Anfang an, bezweifelt der Schriftsteller und Literatur-Journalist. „Verordnete Wirklichkeit, so eng auf die Haut geschrieben, dass die Menschen glauben, es sei ihre“, beschäftigt Peter Henning auch in seinen anderen Büchern immer wieder. Am eindrücklichsten vielleicht in seiner Aufarbeitung des Dramas der Geiselnahme von Gladbeck in seinem Roman „Ein deutscher Sommer“ von 2013. Ein rasanter Deutschland-Roman, ein Buch über die alte Bundesrepublik zwischen RAF, Auflösung der DDR und Großbanken-Kapitalismus soll auch das aktuelle Werk mit dem Titel „Das Ende der Benommenheit“ werden, in dem es um Spurensuche, Schuld, zwei Brüder und den Zusammenbruch einer Familie über den damaligen Ereignissen geht. Wenn er nur ein paar der vielen „Ungereimtheiten“ im Fall Herrhausen auf seiner Spionage-Tour durch Bad Homburg zu einer neuen (literarischen) Bewertung verhilft, wäre das für den ersten Stadtschreiber eine große Sache.

Am Mittwoch, 1. Juli, stellt sich Peter Henning um 19.30 Uhr in der Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24, dem Publikum vor. Der Eintritt ist frei, aufgrund der aktuellen Corona-Lage ist die Zahl der Plätze begrenzt. Eine Anmeldung ist daher nötig, wahlweise per E-Mail an stadtbibliothek@bad-homburg.de oder unter Telefon 06172-921360, jeweils mit Angabe von Name, Anschrift und Telefonnummer.

Trainiert wird auch im Regen



Von strömendem Regen ließen sich der zwölfjährige Jonathan Günther und die anderen Teilnehmer des Jugendtrainings nicht abhalten. „Wir spielen möglichst bei jedem Wetter. Das gehört beim Golf dazu“, sagt Jonathan. Wie er trainieren jede Woche rund 90 Kinder auf der Anlage des Royal Homburger Golfclubs (RHGC). Das Training wird von einem der beiden Golftrainer des Clubs, Alexander Kamp und Anthony Dowens, geleitet. Coronabedingt können derzeit keine Turniere der Kinder- und Jugendserien „First Drive“ und „Challenge Tour“ stattfinden. An diesen Turnieren nehmen die Prince-George-Juniors des RHGC seit Jahren mit Spaß und Erfolg teil. Golf für Kinder und Jugendliche hat für den RHGC als gemeinnütziger Sportverein eine große Bedeutung. „Wir sind stolz darauf, dass wir mit 260 Kindern und Jugendlichen die höchste Anzahl junger Mitglieder aller hessischen Golfclubs haben. Am Golf interessierte Kinder sind willkommen“, betont Präsident Dr. Ralf Klinge.

Foto: RHGC

SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE ? – ICH BIN IHR PARTNER !



Carsten Nöthe (Immobilienmakler)
Herren-von-Eppstein-Str. 18 – 61350 Bad Homburg

Sehr gerne stelle ich auch Ihnen meine Erfahrung aus 22 Berufsjahren zur Verfügung – natürlich kostenfrei.

IHR Vorteil: Alle Aktivitäten kommen aus einer Hand !

MEIN Versprechen: Kein Besichtigungstourismus !

www.noethe-immobilien.de | Tel. 06172 - 89 87 250 | carsten@noethe-immobilien.de

Trinkwasser wird eingespeist

Bad Homburg (hw). Zur Sicherstellung der Wasserversorgung speisen die Stadtwerke seit Montag in der sogenannten Mittelzone (Innenstadt, Kirdorf, Gartenfeld-Siedlung, Berliner Siedlung sowie Büro- und Gewerbepark Mitte) zusätzlich zum Trinkwasser aus eigenen Gewinnungsanlagen Trinkwasser, das über den Wasserbeschaffungsverband Taunus bezogen wird, ein. Da dieses Wasser härter ist als das Trinkwasser, mit dem die Mittelzone üblicherweise versorgt wird, kann sich die Trinkwasserhärte vom derzeitigen Härtebereich „weich“ in den Härtebereich „mittel“ verändern.

Vollsperrung

Bad Homburg (hw). In der Herderstraße wird am Dienstag, 23. Juni, in der Zeit von 7 bis 13 Uhr zwischen der Schellingstraße und der Schoppenhauer Straße eine Vollsperrung eingerichtet. Grund für die Sperrung sind Hebearbeiten mittels eines Autokrans.

Gottesdienst im Autokino

Bad Homburg (hw). Die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (EFG) bietet zwar seit Mitte März regelmäßig einen eigenen Video-Gottesdienst an, aber nun freuen sich die Mitglieder und Freunde der Freikirche über ein Angebot der Stadt und der Kur- und Kongress-GmbH, das Autokino mal anders zu nutzen – und danken den Förderern für die Unterstützung und Kostenübernahme. Am Sonntag, 21. Juni, um 10 Uhr ist es soweit: Dann ist Premiere für den Autokino-Gottesdienst, zu dem alle Interessierten eingeladen sind. Der Eintritt ist frei. Auf dem Parkplatz des Technischen Rathauses (Zufahrt über Baseler Straße) können die Besucher den Gottesdienst im eigenen Auto erleben. Auf einer kleinen Bühne werden ein E-Piano und

Konfi-Anmeldung

Bad Homburg (hw). Nach den Sommerferien beginnt in der evangelischen Kirchengemeinde Ober-Eschbach/Ober-Erlenbach ein neuer Konfi-Jahrgang. Die Gemeinde lädt alle aktuellen Siebtklässler ein, in einem Jahr eine Menge über den christlichen Glauben zu erfahren, die Kirche kennenzulernen und als Gruppe miteinander Spaß zu haben. Alle interessierten Jugendlichen melden sich für Ober-Erlenbach bei Pfarrer Gerd (E-Mail: christoph.gerd@ekhn.de) und für Ober-Eschbach bei Pfarrer Diefenbach (E-Mail: dietmar.diefenbach@ekhn.de) und bekommen dann weitere Informationen.

Mitspieler gesucht

Hochtaunus (how). Das Niederurseler Kammerorchester sucht Mitspieler. Das Orchester leitet ein junger Dirigent von der Hochschule für Musik. Geprobt wird mittwochs um 20 Uhr alle zwei Wochen im Gemeindehaus der Niederurseler Gustav-Adolf-Kirche, Karl-Kautsky-Weg 62, in Frankfurt. Ein Vorspiel ist nicht erforderlich. Gespielt wird derzeit die Ouvertüre h-moll von Johann Sebastian Bach. Die nächste Probe findet am 1. Juli statt. Anmeldung bei Barbara Schirge unter Telefon 0173-3072308.



KFZ-SERVICE & AUTOGLAS WELZ
Schaberweg 21 • 61348 Bad Homburg • T 06172 - 680 95 85



AKTIONSWOCHEN*
20% auf KLIMAANLAGENSERVICE

*Aktion gültig bis 30. Juni 2020



EISSAUNA
Kennenlernangebot
24 €
Inkl. MwSt.

0176-23871784
www.massage-kozak.de

Ideal für Sportler und Gesundheitsbewusste

- ✓ Regeneration
- ✓ Diätunterstützung
- ✓ Stressabbau
- ✓ Schmerzreduktion

ABO - ANGEBOT

- ✓ ab 24 Euro pro Sitzung (bei 6 monatiger Laufzeit)
- ✓ 38 Euro (bei 10er Karten und volle Flexibilität)

Nur bis zum 30.06.2020.

MASSAGEN
SPORT UND WELLNESS / DIRK KOZAK
BYRONAUNA



Deutschlands günstigster SUV
Der Dacia Duster jetzt mit einmaligem Dankeschön-Bonus*



Z. B. Dacia Duster Access TCe 100 2WD

schon ab
12.485,00 €

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

- ESP, ABS mit EBV und Bremsassistent
- Front- und Seitenairbags sowie Windowbags für Fahrer und Beifahrer (Beifahrerairbag deaktivierbar)
- LED-Tagfahrlicht vorne und Lichtsensor
- Elektrische Servolenkung
- Elektrische Fensterheber vorne

Dacia Duster TCe 100 2WD, Benzin, 74 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,3; außerorts: 4,7; kombiniert: 5,3; CO₂-Emissionen kombiniert: 121 g/km; Energieeffizienzklasse: B. Dacia Duster: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 8,7 – 4,1; CO₂-Emissionen kombiniert: 156 – 108 g/km, Energieeffizienzklasse: E – A (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)

AUTOHAUS WEIL GMBH
MAX-PLANCK-STR. 7 • 61381 FRIEDRICHSDORF
Tel.: 06172-59120 • Fax: 06172-591212

* 1.000,00 € einmaliger Dankeschön-Bonus für ausgewählte, sofort verfügbare Fahrzeuge. Gültig bis 30.06.2020. Abb. zeigt Dacia Duster Celebration mit Sonderausstattung.

Luca rechnet sich zum Kreissieg

Luca Herwig, Schüler der Klasse 8n am Kaiserin-Friedrich-Gymnasium (KFG), wurde vor Kurzem für seinen Erfolg in der zweiten Runde des hessischen Mathematik-Wettbewerbs als Kreissieger ausgezeichnet. Die Wettbewerbsrunde hatte bereits Anfang März, noch vor der Schulschließung, für alle 56 Teilnehmer aus dem Hochtaunuskreis an der Philipp-Reis-Schule stattgefunden. Der Mathematik-Wettbewerb des Landes Hessen ist ein Klausurwettbewerb in drei Runden und in drei Aufgabengruppen. An der ersten Runde nehmen grundsätzlich alle Schüler der Jahrgangsstufe 8 teil. Die besten Teilnehmer pro Schule werden als Schulsieger ausgezeichnet, sie sind damit automatisch für die zweite Runde qualifiziert. Besonders in der zweiten und dritten Runde treten Schüler aus ganz Hessen mit herausragenden mathematischen Kompetenzen an, um die Kreis- und Landessieger zu ermitteln. Die dritte Runde wurde in diesem Schuljahr aus Infektionsschutzgründen dezentral an der jeweiligen Schule – für Luca also am Kaiserin-Friedrich-Gymnasium – durchgeführt. Nach Bearbeitung der Wettbewerbsaufgaben



fand dann die Kreissiegererhebung mit Urkunden- und Buchpreisübergabe durch die Schulleitung und durch seine Klassenlehrerin statt. Bereits in der kommenden Woche werden die Landessieger bekanntgegeben. Foto: KFG

Gelees, Apfelsaft und Seccos

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 20. Juni, werden von 9 bis 15 Uhr die Produkte der Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld (IKF) angeboten. Den IKF-Verkaufsstand finden Interessenten in der neuen IKF-Halle am Ende des Usinger Wegs (Hausnummer 102). Es gilt Maskenpflicht, und die Käufer werden gebeten, Abstand zu halten. Der Verkauf ist auch für Nicht-Mitglieder geöffnet. Angeboten werden Apfelgelees in verschiedenen Sorten. Zum Ver-

kaufsprogramm gehören außerdem frischer Apfelsaft sowie Mehrfruchtsaft aus Äpfeln und Quitten. Darüber hinaus gibt es alle Apfel-Secco-Spezialitäten sowie Apfelspekt als Flaschengärung. Den frischen Apfelwein des Jahrgangs 2019 gibt es in Zwei- und in Fünf-Liter-Kanistern sowie frisch abgefüllt in mitgebrachte Gebinde jeder Größe. Wer eine alkoholfreie Secco-Alternative sucht, wird ebenfalls bei der IKF fündig: Der Apfelsaft-Secco „Apfel-Quitten-Traum“ ist purer und zugleich alkoholfreier Secco-Genuss. Der Apfelwein, der Apfelsaft-Secco und alle anderen Secco-Spezialitäten sowie Säfte und Gelees werden ausschließlich aus Kelterobst vom Kirdorfer Feld hergestellt. Die Verkaufserlöse fließen in die Arbeit der IKF für das Kirdorfer Feld. Weitere Informationen über die Arbeit der IKF gibt es im Internet unter www.kirdorfer-feld.de.

Sommerschule!

Kurse für verpassten Lernstoff.

www.learning-by-doing.de

Einsatz für barrierefreie Spielgeräte

Bad Homburg (hw). Anfang März hatte die Stadtverordnetenversammlung dem CDU-Antrag „Barrierefreie Spielgeräte für Kinder auf städtischen Spielplätzen“ grünes Licht gegeben. Nun soll das barrierefreie Angebot um behindertengerechte Parkplätze in unmittelbarer Nähe der betreffenden Spielplätze erweitert werden. Die CDU-Fraktion wird in den kommenden Verkehrsausschuss einen entsprechenden Antrag einbringen. Hierzu sagt

Susanne Beckmann, die Mitglied der CDU-Fraktion im Verkehrsausschuss ist: „Mit dieser Maßnahme soll ermöglicht werden, dass körperlich beeinträchtigte Kinder unkompliziert zu den barrierefreien Spielgeräten gelangen können. Sowohl die Nähe zum Spielplatz als auch die größere Bewegungsfreiheit – diese Parkplätze sind breiter als normale Auto-Stellplätze – sind für die entsprechenden Personen eine Erleichterung.“

Online-Umfrage: Der Jugend fehlen Orte zum Chillen

Bad Homburg (js). „Schicken Sie doch mal eine Streife vorbei“, sagen die Leute am Telefon erzürnt. Manchmal gehen zehn Anrufe dieser Art an einem Wochenende bei der Polizei ein. An warmen Abenden, an denen es die Menschen ins Freie zieht. „Das geht gar nicht“, findet Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor, denn oft geht es einfach nur um junge Leute, die sich irgendwo draußen treffen, weil es für sie die einzige Möglichkeit ist. „Junge Leute brauchen Plätze und Freiraum in der Stadt“, sagt die Jugenddezernentin. Ihre Plätze, wo sie toleriert werden, auch wenn es mal ein bisschen lauter wird oder mal ein wenig länger am Abend geht. Orte, von denen sie nicht vertrieben werden, weil es Anwohnern oder Passanten nicht passt. Plätze, auf denen sie sich wohlfühlen können und vor allem wohlfühlen dürfen.

Ferienkurse!

Wochenkurse für die wichtigsten Fächer.

www.learning-by-doing.de

Nein, große Überraschungen tauchten bei der Auswertung der jüngsten Umfrage unter jungen Bad Homburgern zu ihren Bedürfnissen und ihrer möglichen Befriedigung im öffentlichen Raum nicht auf. Die erste Online-Umfrage des städtischen Fachdienstes Kinder- und Jugendförderung brachte da keine Erkenntnisse ans Licht, die nicht schon seit Jahren immer wieder neu diskutiert werden. Bei keiner Frage waren sich Kinder und Jugendliche so einig wie bei jener zu dem, was fehlt, im jeweiligen Ortsteil: „Orte zum Chillen“ fehlen den Menschen zwischen zwölf und 21 Jahren vor allem, wie diese aussehen könnten, da lässt die Fantasie allerdings viel Spielraum. Und natürlich fehlen Plätze für Trendsportarten wie Skaten, BMX und Parcours, das hören Oberbürgermeister im Gespräch mit Jugendlichen immer wieder.

50 000 Euro im Haushalt

Knapp 200 Kinder und Jugendliche aus allen Stadtteilen haben sich an der von Mira Lauer aus dem Büro Kinder- und Jugendförderung konzipierten Online-Befragung beteiligt, zwei Drittel davon im Alter zwischen 15 und 21 Jahren, je zur Hälfte Mädchen und Jungen, der Rest zwischen zwölf und 14 Jahren. Als „schon gut“ bewertet die auch für Jugend und Soziales zuständige Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor die Beteiligung, eine gewisse Re-

präsentanz zeichne sich da ab. Es fehle an „attraktiven Treffpunkten im Freien und an Flächen zum Austoben und für kulturelle Aktivitäten“. Das ist auch festgehalten in den Leitzielen, die im Rahmen des Integrierten Stadtentwicklungskonzepts (ISEK 2030) in den vergangenen zwei Jahren erarbeitet wurden. Für aktuelle Planungen sind in diesem Jahr und im Folgejahr bereits jeweils 50 000 Euro im städtischen Haushalt eingestellt.

Erneuerung der Skateanlage

Größere Projekte hat Lewalter-Schoor am Dienstag bei der Vorstellung der Umfrage-Ergebnisse nicht genannt. Eines könnte die Erneuerung der Skateanlage an der Polizeistation in der Saalburgstraße sein. Diese sei in Planung, der Fachdienst habe bereits mit zwei Streetworkern und Jugendlichen im winterlichen Januar am Ort die Problematik diskutiert. Reichlich Bedarf gebe es da, die Anlage sei wohl 30 Jahre alt, so die Stadträtin, und nur „vor etwa acht bis zehn Jahren etwas aufgepeppt worden“. Jedenfalls, so die Erkenntnis von Mira Lauer, zieht es die Skate-Jugend aufgrund des Zustands der Module eher auf die Anlage in Oberursel-Stierstadt als hoch in die Saalburgstraße. Lauer will die Ergebnisse der Befragung und alle „Wünsche, Ideen und Anregungen“ in der Fachabteilung „gründlich besprechen und prüfen“. Wie wichtig zeitnahes Han-

Das Lernen lernen!

Lernpowerkurse in den Ferien.

www.learning-by-doing.de

deln dabei sei, erläutert Lewalter-Schoor am Beispiel der Skateanlage. „Es muss jetzt etwas passieren, sonst haben wir wieder eine enttäuschte Generation.“ Etwa ein Drittel der Befragten hat sich übrigens bereit erklärt, an der Weiterentwicklung von Ideen und bei der Ausführung aktiv mitzuhelfen. Sie sollen angesprochen werden, wenn es konkret um potenzielle Flächen und bestimmte Ort geht. Natürlich sollen die Ortsbeiräte und eventuell betroffene Anwohner „ins Boot geholt werden“. Toleranz erwartet Lewalter-Schoor immer von beiden Seiten. „Jugendliche brauchen das Gefühl, an solchen Orten auch erwünscht zu sein. Klare Regeln aber sind wichtig, ebenso eine intensive Kommunikation mit allen Beteiligten.“

Liebenswertes Friedrichsdorf:
Komfortabel einkaufen, Services in Anspruch nehmen, Gastronomie genießen ...

... jeder, der die attraktiven Friedrichsdorfer Angebote nutzt, erhält in den Akzeptanzstellen der Friedrichsdorf-Card ein Paar des aktuellen Karten-Legespiels und eine attraktive Aufbewahrungsdose als Geschenk für seine Kundentreue.

So unterstützen wir unsere stationären Anbieter !

Die Einkaufsstadt neu erleben!

Shoppin und genießen mit der Friedrichsdorf-Card

In Friedrichsdorf einkaufen und attraktive Sofortrabatte und Vorteile nutzen!

Magistrat der Stadt Friedrichsdorf & „Aktives Friedrichsdorf“ e.V.

mach mal Friedrichsdorf!

stadtmarketing

Hardwald-Angebote
Hartwaldstraße 57

Hardwald-Angebote
Hartwaldstraße 57

Kohlers Restaurant
Hugenottenstraße 70

Kohlers Restaurant
Hugenottenstraße 70

happytogether

www.mach-mal-friedrichsdorf.de

Mehr Infos:
www.mach-mal-friedrichsdorf.de

Herausgeber: Magistrat der Stadt Friedrichsdorf
Hugenottenstraße 55 • 61381 Friedrichsdorf • Telefon: 06172 | 731-0

Rund 60 schöne Motive verfügbar.

Instagram

Facebook

Critical Mass

Bad Homburg (hw). Am Sonntag, 21. Juni, trifft sich die Fahrradgemeinschaft der Critical Mass um 14 Uhr auf dem Bahnhofsvorplatz. Nach dem Motto „Wir behindern nicht Verkehr, wir sind der Verkehr!“ fahren die Teilnehmer in gemütlichem Tempo durch Bad Homburg und machen darauf aufmerksam, dass Radfahrer gleichberechtigte Verkehrsteilnehmer sind. Es ist der Mindestabstand von 1,50 Meter einzuhalten. Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes wird dringend empfohlen.

Neuer Anstrich

Bad Homburg (hw). Die Süwag-Netztochter Syna nimmt Anstricharbeiten an den Lichtmasten vor. Die Arbeiten werden voraussichtlich etwa 14 Wochen andauern. „Mit der Maßnahme stellen wir sicher, dass die Straßenbeleuchtungsanlagen weiterhin einen optisch ansprechenden Eindruck machen und Schutz vor Verwitterung erhalten“, erklärt Thomas Fösel, Prokurist vom Syna-Standort Bad Homburg. In der Regel wird die Lackierung alle zwölf Jahre erneuert.

Buchskulpturen im Park der Reimers-Stiftung

Bad Homburg (a.ber). „Das Jubiläum darf uns nicht entgleiten“, sagt Dr. Albrecht Graf von Kalnein von der Werner-Reimers-Stiftung in Bezug auf den 250. Geburtstag des Dichters Friedrich Hölderlin. Die Stadt Bad Homburg, in der Hölderlin vier Jahre seines Lebens verbrachte, hat wegen der Corona-Pandemie bereits Jubiläumsveranstaltungen absagen müssen, doch nun konnte immerhin die vierte Ausstellung im Zusammenhang mit dem Dichter eröffnet werden. Unter dem Titel „Wenn über dem Weinberg es flammt“ haben die Künstlerin Anja Harms und der Künstler Eberhard Müller-Fries aus Oberursel fünf große Buchskulpturen im Park der Werner-Reimers-Stiftung am Wingertsberg in Bad Homburg installiert. Dort, wo Friedrich Hölderlin während seiner Homburg-Zeit oft weilte und über die Stadt hinweg zum Taunus und nach Frankfurt blickte, dort, wo die Gedanken des Dichters wohl oft auch der in Frankfurt lebenden Geliebten Susette Gontard galten. Fünf große aufgeschlagene „Buchdeckel“ aus Stahl, deren Gestaltung das Hölderlin-Fragment Nummer 50 zugrunde liegt: „Wenn über dem Weinberg es flammt/ Und schwarz wie Kohlen/ Aussiehet um die Zeit/ Des Herbstes der Weinberg, weil/ Die Röhren des Lebens feuriger atmen/ In den Schatten des Weinstocks. Aber/ Schön ist’s, die Seele/ Zu entfalten und das kurze Leben“. Anja Harms und Eberhard Müller-Fries, die sich beide schon lange mit Buchkunst und -skulpturen im Spannungsfeld von Bildender Kunst, Literatur und Texten befassen und international anerkannt sind, haben dieses Gedicht in seine einzelnen Zeilen zerlegt und diese Zeilen in sogenannte QR-Codes transformiert, die zur Grundlage der Gestaltung der Flächen wurden. Wie Fragmente muten die geschlossenen Flächen und Durchbrüche im Stahl an – Zumutungen des Textes und Ausblicke in die Landschaft, die reale Landschaft wie in die der eigenen Gefühle und Fantasie. Der Betrachter kann im Anblick der durchlässigen Skulpturen auch die Landschaftsansicht genießen, die Hölderlin von hier aus so geschätzt hat. Wer sein eigenes Smartphone an die kleinen QR-Codes hält, die die Künstler unten an den großen Stahlrahmen angebracht haben, kann so Zeilen aus dem Hölderlin-Fragment lesen. „Hier verbindet sich eine Mehrfach-Lesbarkeit der Texte des Dichters mit Sinngebung in der Landschaft“, sagte Dr. Stefan Sol-



Buchkünstler mit dem Blick für Texte und Landschaft: Anja Harms und Eberhard Müller-Fries schaffen fünf Skulpturen nach einem Hölderlin-Gedicht, die im Park der Werner-Reimers-Stiftung zu sehen sind. Foto: a.ber

tek, Direktor des Klingspor-Museums Offenbach, bei der Ausstellungs-Eröffnung im Forschungskolleg Humanwissenschaften der Werner-Reimers-Stiftung. Soltek wies auch auf den kleinen Hölderlin-Tempel hin, der in unmittelbarer Nähe der Skulpturen im Park steht und den Rückzugsort des feinsinnigen und empfindlichen Dichters markiert, und sprach über das Bewusstsein Hölderlins für Natur und Landschaft. Wie faszinierend des Dichters wunderbare Naturbeschreibungen sind, machte Schauspielerin Andrea Wolk deutlich, die nicht nur das Fragment 50 zitierte und durch Betonungen einzelner Wörter und Zeilen in immer neue Zusammenhänge brachte, sondern auch späte Gedichte Hölderlins überzeugend vortrug. Der Hochtaunuskreis, der mit finanzieller Förderung des Kulturfonds Frankfurt Rhein-Main die fünf Kunstwerke in Auftrag gegeben hatte, lädt alle Bürger ein, bis zum 31. Oktober werktags von 10 bis 17 Uhr in den Park der Werner-Reimers-Stiftung, Am Wingertsberg 4, in Bad Homburg zu kommen und die Ausstellung kostenlos zu besichtigen.

Selbsthilfegruppe Krebs trifft sich

Hochtaunus (how). Die Bad Homburger Frauenselbsthilfegruppe Krebs, die Ansprechpartner für Frauen aus dem gesamten Hochtaunuskreis ist, trifft sich jeden ersten Donnerstag im Monat. Das nächste Treffen, das den Teilnehmerinnen Gelegenheit gibt, sich auszutauschen und Informationen rund um das Thema Krebs zu erhalten, findet am Don-

nerstag, 2. Juli, von 16 bis 17.30 Uhr im Andachtsraum der Erlöserkirche statt. Der Eingang zur Unterkirche der Erlöserkirche befindet sich in der Löwengasse. Wegen den geänderten Regeln bei Versammlungen wurde der Ort des Treffens verändert. Weitere Infos per E-Mail an treffen@fsh-badhomburg1.de oder unter Telefon 01573-6252620.

Fotos bearbeiten

Bad Homburg (hw). In die digitale Bildbearbeitung mit dem Programm Gimp führt ein Kurs ein, der am Samstag, 20. Juni, in der Volkshochschule (VHS) stattfindet. Die Teilnehmer erfahren, wie sie Bilder zuschneiden, Farben und Kontraste gezielt anpassen und störende Elemente retuschieren können. Sie lernen, wie sie Bildteile freistellen und zu Fotomontagen kombinieren können. Die Anmeldung ist möglich unter Telefon 06172-23006, E-Mail: info@vhs-badhomburg.de oder online unter <http://vhs.link/gimp>.

Handys gestohlen

Bad Homburg (hw). Bei einem Einbruch in ein Geschäft im Gluckensteinweg haben Einbrecher in der Nacht zum Donnerstag mehrere hundert Euro Bargeld und Handys erbeutet. Die genaue Schadenshöhe steht noch nicht fest. Hinweise nimmt die Kriminalpolizei unter Telefon 06172-20790 entgegen.

Stadt lässt Spanplatten abmontieren

Bad Homburg (hw). Oberbürgermeister Alexander Hetjes hat veranlasst, dass die Spanplatten an den Sitzbänken in der Innenstadt wieder abmontiert werden. In der kommenden Woche werden Mitarbeiter des Technischen Hilfswerks (THW) mit dieser Arbeit beginnen. Die im Rahmen des Kunstprojekts von Anja Klaus, Kunstlehrerin an der Gesamtschule am Gluckenstein (GaG), und des Bad Homburger Moderators und Veranstalters Enrico Josche künstlerisch gestalteten Spanplatten werden zur weiteren Verwendung an der Gesamtschule untergestellt. „Ich möchte mich an dieser Stelle nochmal ganz herzlich bei Frau Klaus und Herrn Josche für dieses außergewöhnliche Projekt be-

danken. Die Kunstwerke haben Farbe in die Stadt gebracht“, sagt der Oberbürgermeister. Die Stadtverwaltung hatte, um die Ausbreitung des Coronavirus einzudämmen, die Sitzgelegenheiten in der Innenstadt zunächst mit Flatterband absperren lassen. Hintergrund war, dass man so auch auf den Bänken die Einhaltung des Abstands von 1,50 Meter garantieren wollte. Nachdem diese Maßnahme nicht den gewünschten Erfolg erzielte, hatte der Krisenstab der Stadt entschieden, die Bänke so mit Spanplatten zu versehen, dass dort nur noch eine Person Platz nehmen kann. Diese unkonventionelle Maßnahme hatte ein durchaus geteiltes Echo zur Folge gehabt.

Trikotaktion der Süwag

Hochtaunus (how). Auch dieses Jahr bietet die Süwag mit ihrer „Trikotaktion“ Jugendmannschaften aus dem Hochtaunuskreis vielfältige Sportoutfits. „Seit Monaten finden keine Spiele oder sonstigen Veranstaltungen statt. Den Vereinen entgehen so wichtige Einnahmen aus Wettkämpfen und Sponsoring. Wir stehen ihnen gerade jetzt zur Seite und bleiben mit unserem Angebot weiterhin besonders günstig“, betont Stephanie Rädels, Süwag-Projektverantwortliche. Außer Trikots sind weitere Produkte namhafter Markenhersteller im Sortiment, zum Beispiel Kapuzenpullover, Laufshirts oder auch Sporttaschen. Die Artikel sind nicht nur für Fußball-, Handball- oder Volleyballmannschaften geeignet. „Wir sind breit aufgestellt. Auch Leichtathletikvereine und sogar Schachspieler finden bei uns ihre passende Ausstattung“, ergänzt Rädels. Bestellen können alle Jugendsportmannschaften von Bambini bis A-Jugend aus dem Hochtaunuskreis. Das Angebot gilt, solange der Vorrat reicht. Den Katalog und Infos finden Vereine ab sofort im Internet unter www.suewag-machtsport.de.

Biomarkt

Bad Homburg (hw). Der wöchentliche Biomarkt am Bahnhof hat ab sofort neue Öffnungszeiten. Der Verkauf findet jeden Donnerstag von 15 bis 19 Uhr statt.

Endlich wieder Zeit für Schönheit!

NEU-ERÖFFNUNG mit attraktiven Eröffnungsrabatten

Unser aller Geduld wird endlich belohnt – LiliBrown – Ihr Studio für Permanent Make-up der Premiumklasse und wirksame anti-aging-Methoden darf endlich eröffnen!

Es gibt Methoden, die wirklich etwas bringen und Ihrem Gesicht wieder das Strahlen der Jugend zurückgeben.

Mit unserem natürlichem Permanent Make-up erhalten Sie

- Augenbrauen in typgerechter Form und perfekter Härchenzeichnung
- Lippenkonturen mit natürlicher Einschattierung
- dezente oder dekorative Lidstriche für den verführerischen Augenaufschlag



KOMMEN: Sie zu unserer Neueröffnung! Wir halten uns strengstens an Hygieneregeln – Sie sind zu jeder Zeit absolut sicher

SCHAUEN: Sie sich in Ruhe um – wir haben viel zu bieten für Ihre Schönheit! Unser Geschäft ermöglicht jeder Interessentin den wichtigen Abstand!

STAUNEN: Sie über die verblüffenden Ergebnisse von perfektem, natürlichem Permanent Make-up und innovativer anti-aging-Methoden

WANN?: Freitag, 26. Juni und Samstag, 27. Juni 2020 von 10.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag, 28. Juni 2020 von 11 bis 16.00 Uhr

WO?: LiliBrown, Vorstadt 31, 61440 Oberursel
Wir freuen uns auf Sie! Informationen und Anmeldung gerne unter: Tel: 0176-640 90 432



BettenZellekens

ihre Nummer 1 in Bad Homburg

LUST, MAL WAS NEUES IM BETT AUSZUPROBIEREN?

Unsere traumhaften Bettwaren sorgen garantiert für Abwechslung in Ihrem Schlafzimmer.

Bad Homburg:

Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg

NEU Flagship-Store:

Hanauer Landstraße 174, 60314 Frankfurt

Cityhaus Frankfurt:

Sandgasse 6, 60311 Frankfurt

www.betten-zellekens.de

069/420000-0

Gewalt in der Partnerschaft

Bad Homburg (hw). Am Mittwoch, 24. Juni, findet in den Räumen des Stadtteil- und Familienzentrums Kirdorf/Eichenstahl, Kirdorfer Straße 90, von 19 bis 20.30 Uhr die zweite Info- und Diskussionsveranstaltung gegen Partnerschaftsgewalt statt. Das Angebot ist kostenlos und offen für alle Interessierten. Es wird über häusliche Gewalt und Partnerschaftsgewalt informiert. Außerdem gibt es die Möglichkeit, mit den Mitarbeitern der Männer- und Frauenberatungstelle ins Gespräch zu kommen. Organisiert wird die Veranstaltung von der Lotte-Awo-Beratungsstelle für von Gewalt betroffene Frauen und Mädchen und von der Männer- und Täterberatungstelle des Diakonischen Werks Hochtaunus. Für Hygiene- und Schutzmaßnahmen wegen der aktuellen Corona-Situation ist gesorgt.

Rompel

Haushalts- & Spielwaren • Glas & Porzellan

schließt!

Endspurt

NOCH WENIGE TAGE

-70%

auf das gesamte Sortiment

-20%

auf grünes Etikett

LADENEINRICHTUNG SUPER GÜNSTIG ABZUGEBEN!

Kontakt: Hr. Kügel, Tel. 0177.707 53 03

Mo-Fr: 9.30-19 h · Sa: 9-18 h

Holzweg 14, Oberursel

Blitzschnell · Blitzsauber

Am 2. Donnerstag des Monats

Happy Hour 30 %

Hemd von Hand gebügelt **€ 1,90** auf Textilreinigung
Jeans ausgenommen Angebote, Wäsche,
Teppichreinigung, Lederreinigung etc.

€ 3,- Blitz-Textilreinigung

Kirdorfer Str. 40 · Bad Homburg · Telefon 0 61 72 / 177 68 38

REIFEN UND FAHRZEUGTECHNIK

REIFEN



BUSCH

KFZ-MEISTER-BETRIEB

61350 Bad Homburg · Friedbergerstr. 97

Telefon 06172-83060

*Wir
wollen,
daß Sie
sicher
fahren!*

Service rund um's Auto

- **Auspuff • Bremsen • Kupplung • Inspektion • Klimageservice**
- **Stoßdämpfer • Achsvermessung • Anhängerbetrieb**
- **Anhängervermietung • AU und TÜV im Hause**

SEAT

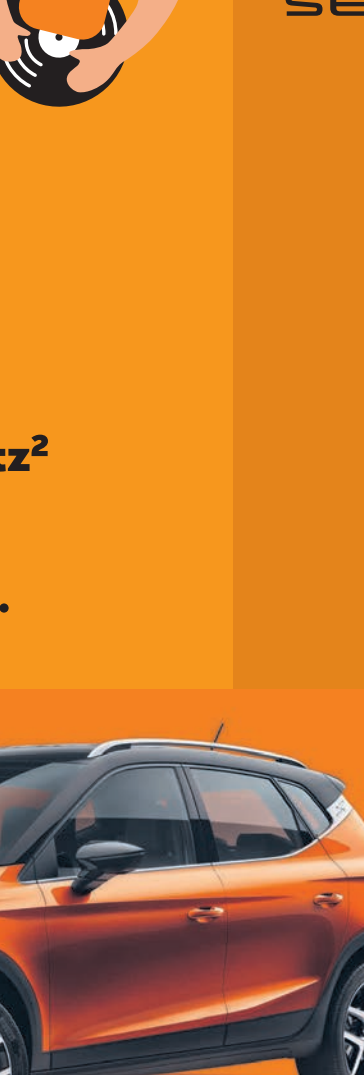
Lease & Smile




SEAT Arona

Ohne Anzahlung
ab **119 €** mtl.¹
Jetzt inkl. Ausfallschutz²
für die Ratenzahlung.

Musik in meinen Ohren.



Arona

Lesung mit Peter Henning

Bad Homburg (hw). Das Kulturamt lädt für Donnerstag, 25. Juni, von 19 Uhr an in die Villa Wertheimer, Tannenwaldallee 50, zu einer Lesung mit dem ersten Bad Homburger Stadtschreiber Peter Henning ein. Kulturamtsleiterin Dr. Bettina Gentzke wird in das Werk des Schriftstellers einführen. Anschließend wird Henning aus seinem Roman-Manuskript zum Attentat auf Alfred Herrhausen „Das Ende der Benommenheit“ lesen und für Fragen aus dem Publikum zur Verfügung stehen. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt. Plätze werden nur nach vorheriger Anmeldung mit Angabe von Name und Adresse per E-Mail an kultur@bad-homburg.de vergeben. Es besteht Maskenpflicht.

Kultusminister Alexander Lorz stellt sich, bleibt aber vage

Hochtaunus (js). Eine wirklich gute Figur hat Kultusminister Alexander Lorz nicht abgegeben in der digitalen Höhle der Löwen. Zu vage seine Aussagen, zu wenig konkret in den Augen vieler Eltern, die sich in die digitale Diskussionsrunde mit dem obersten Schulpolitiker im Hessenland eingeklinkt haben. Im Mittelpunkt der von mehreren Kreis-, Stadt- und Schulelternbeiräten initiierten Aktion stand erneut der Unmut vieler Eltern über den „schulpolitischen Schlingerkurs“ der Landesregierung während der Corona-Krise. So fasst es der Oberurseler Klaus Winkler vom Kreiselternbeirat Hochtaunus zusammen, einer der Moderatoren der Videokonferenz, in die sich mehr als 1400 Eltern eingewählt haben.

Rund 1550 Fragen lagen schon vor Beginn der Debatte auf dem Tisch, sie konnten bereits zwei Tage vor der Runde im Internet gestellt werden. Parallel zur Veranstaltung ging es laut Klaus Winkler im „Konferenz-Chat“ mit über 3500 Kommentaren und Fragen hoch her. Nachfragen und Anmerkungen zur Elternbeteiligung, Forderungen nach klaren Konzepten für die Schulöffnungen, verbindliche Mindest-Standards für digitalen Unterricht, einheitliche Rahmenvorgaben für alle Schulen, es waren wie erwartet die wichtigsten Themen. Ungeklärte Fragen, die viele Eltern in den vergangenen Monaten an den Rand eines Nervenzusammenbruchs geführt haben. Fragen, die Kultusminister Lorz auch im virtuellen Diskussionsraum aus Sicht vieler Teilnehmer „viel zu unverbindlich“ beantwortet hat. Lob immerhin dafür, dass Lorz sich auf die neue Form des Dialogs mit Eltern eingelassen hat. Für die Bereitschaft zum direkten Austausch gab es gute Noten für den Mann aus Wiesbaden.

Verhalten indes der Beifall für die Ansage, dass eine Rückkehr zum Regelunterricht ab 17. August für alle Schulformen „angestrebt“ werde. Die zweiwöchige Öffnung der Grundschulen vor den Ferien soll dazu Erkenntnisse



*Der Oberurseler Klaus Winkler vom Kreisel-
ternbeirat Hochtaunus ist einer der Modera-
toren der Videokonferenz. Foto: js*

beisteuern. Die von Lorz initiierte „Konzeptgruppe Schuljahresbeginn“ soll ihre Arbeitsergebnisse noch vor den Ferien vorlegen, damit Schulen und Eltern frühzeitig Planungssicherheit für das kommende Schuljahr haben. Immerhin drei Zusagen konnten die Initiatoren dem Minister „abringen“, so Klaus Winkler: Künftige direkte Beteiligung in schulförmenspezifischen Foren, Einbindung bei der Erarbeitung von Mindest-Standards für digitalen Unterricht, Mitarbeit an Konzepten für die Schulöffnungen nach den Ferien.

! Am 8. September soll das Format „Eltern fragen nach ...“ in Live-Diskussionen zu schulpolitischen Themen in eine zweite Runde gehen. Nächster Gast ist die hessische Staatsministerin für Digitales, Kristina Sine-
mus, zum Thema „Digitalisierung an Schu-
len“. Weitere Informationen im Internet unter www.eltern-fragen-nach.de.



Fritz: Ihr lieben Leut', was ist nur wieder bei den Menschen da unten auf der Erde los? Jetzt haben irgendwelche angeblichen Computer-Spezialisten die Corona-App entwickelt, und sie ist für jedermann verfügbar, aber nur mit den neuesten Handynaschinen kompatibel. Diejenigen, die ein älteres Mobiltelefon besitzen, können nicht mitmachen beim Corona-Melde-Wahnsinn. Von Datenschutz will ich erst gar nicht anfangen.

Ursel: Datenschutz gibt's seit Corona sowieso keinen mehr. Was wurde da zuvor ein Wind drum gemacht? Jetzt muss jeder Gastronom nach der Adresse und Telefonnummer seiner Kunden fragen, lässt sie das Ganze sogar in Formulare eintragen, die nach vier Wochen vernichtet werden. Bis dahin könnte mit den Daten Schindluder getrieben werden.

Philipp: Das ist sowieso alles sehr dubios mit dieser Corona-App, finde ich. Sie erkennt ja noch nicht einmal, wenn eine Glasscheibe zum Schutz zwischen zwei Personen ist.

Fritz: Hättest du sie halt erfunden. Du wärest prädestiniert dafür gewesen. Der große Telefonvisionär revolutioniert nochmals das Kommunikationswesen.

Philipp: Recht hast du. Und ich hätte es günstiger als für 20 Millionen Euro gemacht. Außerdem selbstverständlich für

jedes Handymodell passend.

Ursel: Was macht die App eigentlich, wenn die Menschen im Flugzeug eng an eng sitzen? Um etwa nach Mallorca zu fliegen? Und funktioniert die App auch auf der Sonneninsel?

Fritz: Ob die App auch auf Mallorca wie gewünscht einzusetzen ist, weiß ich nicht. Aber ich weiß, dass die ersten Gäste seit Corona dort mit Klatschsalven begrüßt werden. Das wäre ja, wie wenn ich aufs Pferd steige, um zur Schlacht zu reiten, und schon bevor ich die gewonnen hätte, alle applaudieren. Das finde ich sehr seltsam.

Ursel: Na, die Spanier freuen sich halt, wenn der Tourismus wieder angekurbelt wird und sie mit Urlaubern Geld verdienen können. Aber du liegst richtig, Fritz, die Schlacht um Corona ist noch lange nicht gewonnen. Es ist zu früh zum Klatschen.

Philipp: Also meine Friedrichsdorfer sollen dann lieber mal zu Hause bleiben und die Freizeitmöglichkeiten in der Stadt nutzen. Die Minigolfanlage in Seulberg hat wieder geöffnet, der Sportpark kann genutzt werden, und die Sportler wissen auch, wie sie sich zu verhalten haben.

Ursel: Mir völlig egal. Meine Orscheler wissen, wie's geht. Und deshalb können sie auch getrost mit oder ohne App daheim bleiben und bekommen zur Belohnung am Montag als Erste das Taunabad geöffnet.

Beispielrechnung¹, berechnet für eine jährliche Fahrleistung von 10.000 km für den SEAT Arona Style 1.0 TGI, 66 kW (90 PS).

Leasing-Sonderzahlung:	0,00 €	Laufzeit:	36 Monate
Nettodarlehensbetrag:	15.519,07 €	Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Gesamtbetrag:	4.284,00 €	Effektiver Jahreszins:	2,13 %
36 Leasingraten à:	119,00 €	Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	2,13 %

Kraftstoffverbrauch CNG: innerorts 4,4, außerorts 3,0, kombiniert 3,5 kg/100 km; CO₂-Emissionen: kombiniert 99 g/km. CO₂-Effizienzklasse: A+.

*Ein PrivatLeasing-Angebot der SEAT Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Dieses Angebot gilt bis einschließlich 30.06.2020 und ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Überführungskosten in Höhe von 890,00€ werden separat berechnet. Zzgl. Zulassungskosten. Weitere Informationen bei uns im Autohaus und unter www.seat.de/grupo

²⁵SEAT Rotenschutz bei Arbeitslosigkeit bzw. Rotenschutz bei Aufgabe der selbstständigen Tätigkeit: Versicherungsleistungen werden durch die Cardif Allgemeine Versicherung Stuttgart erbracht. Übernahme von bis zu 12 Finanzierungs- bzw. Leasingraten bei unversicherter Arbeitslosigkeit bzw. Aufgabe der selbstständigen Tätigkeit aus wirtschaftlichem Grund. Versicherbarer Personenkreis ist eingeschränkt. Leistungsinhalte und Umfang ergeben sich aus den Vertragsbestimmungen und den Allgemeinen Versicherungsbedingungen (AVB). Weitere Informationen bei uns im Autohaus. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Neue App hilft Jugendlichen

Hochtaunus (how). Zusammen mit dem Hochtaunuskreis bietet der Verein „Between The Lines“ mit einer App Hilfe für Jugendliche an, die Unterstützung brauchen. Prüfungen, Zeugnisse, die Suche nach einer Perspektive, Konflikte mit Freunden oder in der Familie: Wo finden Jugendliche zuverlässige Antworten auf Fragen zu ihren Problemen, an wen können sie sich wenden, wenn es ihnen schlecht geht? Lokale kostenlose Hilfsangebote im Internet zu finden, ist oft aufwendig und frustrierend.

Um diese Probleme zu lösen, hat der Verein „Between The Lines“ aus Solingen eine zeitgemäße App und eine Website geschaffen, über die für viele Themen fachlich fundierte Hilfe angeboten wird. Alle regionalen Organisationen können sich eintragen lassen und werden von den Hilfesuchenden schnell gefunden. Auf einer Liste mit Schlagworten wie zum Beispiel „Gewalt“, „Liebeskummer“, „Probleme in der Schule“ oder „Essstörung“ landen die Nutzer auf Informationen zum jeweiligen Thema und Organisationen in der



Nähe, die fachliche Beratung und Hilfe anbieten. So soll Jugendlichen ein niedrigschwelliger Weg aus der Krise geboten wird.

Licht an für die Kultur

Bad Homburg (hw). Wer in der Nacht vom 22. Juni auf den 23. Juni in Bad Homburg auf Rot illuminierte Spielstätten, Gebäude oder Bauwerke trifft, sieht sie, die Aktionszeichen der „Night of Light“, einem bundesweiten Appell, der die Systemrelevanz der deutschen Veranstaltungswirtschaft unterstreichen soll. „Die Veranstaltungswirtschaft steht auf der Roten Liste der akut vom Aussterben bedrohten Branchen!“ Mit dieser plakativen Aussage will die LK AG aus Essen auf die aktuelle Situation der Event-Branche hinweisen und hat



In enger Zusammenarbeit mit dem Jugendamt Hochtaunus wurde die App im gesamten Kreis als erstem hessischen Landkreis veröffentlicht und die regionalen Beratungsstellen eingetragen. „Diese App ist wichtig“, sagt Sozialdezernentin Katrin Hechler, „wir wollen Jugendliche mit ihren Problemen nicht alleine lassen. Ich hoffe, dass die Beratung und Hilfe, die wir hier im Kreis haben, über diesen Weg schnell zu den Betroffenen findet.“ Die neue App hat es Ende April beim Wettbewerb „Hessen Smart gemacht – Miteinander lokal digital 2020“ bereits in die Endauswahl geschafft und einen zweiten Platz belegt in der Kategorie „Smarte Helfer“. Weitere Infos zu dem Projekt gibt es im Internet unter www.between-the-lines.info. Die App steht im normalen App-Store auf dem Handy zum Herunterladen zur Verfügung.

die Aktion „Night of Light“ ins Leben gerufen. Insgesamt 200 Städte beteiligen sich an der Aktion, darunter auch drei Bad Homburger Veranstaltungsstätten: das Kurtheater, der Speicher sowie die Englische Kirche. So wird bei Einbruch der Dunkelheit im Innern des Speichers ein rotes Licht nach außen leuchten, die Englische Kirche sowie das Kurtheater werden von außen mit rotem Licht illuminiert werden und schließen sich somit der dringenden Bitte an, die Kultur vehementer zu unterstützen.

Ferienspiele: Anders, aber nicht weniger erlebnisreich

Bad Homburg (hw). Dieser Sommer wird anders – so viel steht fest. Doch „anders“ muss ja nicht schlechter heißen. So bietet der Fachdienst Kinder- und Jugendförderung der Stadt den Corona-Beschränkungen zum Trotz auch in den Sommerferien 2020 Ferienspiele an. Das Motto lautet: „Anders, aber interessant und spannend“.

„Es ist uns ein großes Anliegen, den Kindern und Jugendlichen in unserer Stadt auch in diesem Sommer ein Freizeit-Angebot zu machen“, sagt Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor. Nach all den Wochen, in denen Kinder und Jugendliche nicht in die Schule, nicht auf Spielplätze und auch nicht zum Sport in die Vereine durften, sondern stattdessen zu Hause bleiben mussten, sei es wichtig, in den Ferien eine Möglichkeit zu haben, sich mit Gleichaltrigen im Freien und kreativ zu beschäftigen. „Es ist uns gelungen, ein Angebot für rund 300 Kinder und Jugendliche zu schaffen. Darauf bin ich angesichts der gewaltigen Einschränkungen sehr stolz“, so Lewalter-Schoor, die sämtlichen Trägern dankt, die sich an den Sommerferienspielen der Stadt beteiligen. Einen speziellen Dank richtet die Stadträtin auch an das Team des Fachdienstes Kinder- und Jugendförderung: „Meine Mitarbeiter haben in einer schwierigen Situation hervorragende Arbeit geleistet.“

Das gesamte Angebot wurde unter Beachtung der aktuellen Verordnungen geplant. Es finden alle Maßnahmen statt, die auch sonst angeboten werden – allerdings mit abgeänderten und angepassten Konzepten. Unter anderem wird auf die Abstandsregeln geachtet, was kleinere Gruppengrößen zur Folge hat. In den vergan-



genen Tagen wurden zahlreiche Hygienekonzepte erstellt und mit dem Gesundheitsamt abgestimmt. Zusätzlich wurden weitere Maßnahmen organisiert, um möglichst vielen Kin-



dern und Jugendlichen einen Ferienspaß zu ermöglichen. Die Sommerferienspiele finden über die gesamte Ferienzeit im Peter-Schall-Haus statt. Auch die Piraten- und die Waldwoche konnten der aktuellen Situation angepasst werden und finden statt.

Kindern, denen aufgrund der maximalen Teilnehmerzahl für die Ferienspiele abgesagt werden musste, wird ein Alternativangebot unterbreitet. So werden während der ersten beiden Ferienwochen zusätzliche Waldprojekte für Kinder im Alter von sechs bis elf Jahren angeboten. Und beim Sommerspektakel können Elf- bis 14-Jährige wieder viel erleben. „Anders, aber nicht weniger erlebnisreich, lautet die Devise“, erklärt Fachdienstleiterin Monika Fabel. Zudem können Kinder und Jugendliche bei den Jugendzentren Oberste Gärten, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach oder dem E-Werk nachfragen oder auf deren Homepageseiten nachschauen. Auch dort finden sich für die Sommermonate tolle Angebote – von „Architektur gestalten“ über Graffiti bis hin zu RC-Modellbau gibt es viele Workshops. Wie in den vergangenen Jahren stehen auch die Parkour- und Skateboard-Sommerscamps auf dem Programm, so dass auch die Sportfans auf ihre Kosten kommen.

Für einige Veranstaltungen gibt es noch Restplätze. Weitere Infos gibt es beim Fachdienst Kinder- und Jugendförderung unter Telefon 06172-1005012 oder -5014. Anmeldungen sind bei der Arbeiterwohlfahrt (Awo), die die Ferienspiele im Auftrag der Stadt durchführt, per E-Mail an s.herdrich@awo-bad-homburg.de möglich. Telefonisch ist das Büro unter Telefon 06172-41480 erreichbar, die Awo bittet aber um Anmeldung per E-Mail. Die Kinder werden an verschiedenen Punkten im Stadtgebiet morgens mit dem Bus abgeholt und gegen 17 Uhr wieder zurückgebracht.

STARKE PARTNER FÜR HAUS UND GARTEN.

TERRASSENREINIGER
PCL 4

Zur gründlichen Entfernung hartnäckiger Verschmutzungen. Kraftvoller Motor für die rotierenden Bürstenwalzen und regulierbarer Wassermenge.

€ 219,99
inkl. MwSt.

SCHMUTZWASSERTAUCHPUMPE
SP 3 Dirt

Tauchpumpe für Wasser mit Schmutzpartikeln von bis zu 20 mm Größe. Langlebig dank Keramik-Gleitringdichtung. Höhenverstellbarer Schwimmschalter.

€ 79,99
inkl. MwSt.

DRUCKERZEUGENDE PUMPE
BP 4 Home & Garden

Langlebige und effiziente Haus- und Gartenpumpe zur Nutzung alternativer Wasserquellen. Extra lange Lebensdauer.

€ 249,99
inkl. MwSt.

5 JAHRE GARANTIE

REGISTRIEREN AUF WWW.KAERCHER.COM QUARANTEE

WASH-CARD-AKTION

€ 5,- BEZAHLEN
€ 10,- BEKOMMEN *

So macht Auto waschen Spaß:
Kärcher Wash-Card in der Niederlassung aufladen und sparen.
€ 5,- bezahlen,
€ 10,- werden aufgeladen! *

* Dieses Angebot ist gültig bis 30.06.2020

Alfred Kärcher Vertriebs-GmbH, Niederlassung Oberursel
Langwiesenweg 1a, 61440 Oberursel, kaercher.oberursel@vertrieb.kaercher.com, Tel: 06171 63367-0
Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 9.00 – 18.00 Uhr, Samstag: 9.00 – 13.00 Uhr

HIGHLIGHTS IM JUNI
Sonntag, 21. und 28. Juni

Großes Schlemmerfrühstück
8–12 Uhr • 14,90 € p.P.

Leckeres vom Holzkohlegrill
11–15 Uhr • 14,90 € p.P.

Bitte reservieren unter
Tel. 0151 14552272

**Taubenblick**
Eschborn

an der A5 • Eschborn
Tel. 069 7422998-10
www.raststaette-taubenblick.de

18-Jähriger verletzt

Bad Homburg (hw). Ein 18-jähriger Bad Homburger ist am Donnerstag gegen 18 Uhr im Kurpark, im Bereich des Paul-Ehrlich-Wegs, von einem Unbekannten unter anderem mit einem Schlagring erheblich im Gesicht verletzt worden. Der junge Mann saß mit zwei Begleitern auf einer Bank, als dort eine Gruppe mit sechs Personen vorbeilief. Aus unbekannten Gründen kam es zu einer verbalen Auseinandersetzung, wobei der Geschädigte zunächst von einer Person aus der Gruppe geohrfeigt wurde. Dieser Schläger zog daraufhin noch einen Schlagring aus der Tasche, zog diesen an und schlug damit weiter auf den 18-Jährigen ein. Der erlitt bei dem Angriff mehrere Platzwunden im Gesicht. Anschließend lief der Schläger mit seinen Begleitern in Richtung Schwedenpfad davon. Er wurde als etwa 17 bis 20 Jahre alt, etwa 1,70 Meter groß, mit normaler Figur, einem schwarzen Bart und schwarzen, lockigen Haaren beschrieben. Er sei vermutlich Afghane und war mit einem weißen Pullover und einer olivfarbenen Cargohose bekleidet gewesen. Hinweise zur Identität dieser Person nimmt die Bad Homburger Kriminalpolizei unter Telefon 06172-20790 entgegen.

Ohne Führerschein

Bad Homburg (hw). Eine 19 Jahre alte Bad Homburgerin streifte am Samstag gegen 1.50 Uhr mit ihrem Audi A4 zwei geparkte Wagen – einen grauen Ford Galaxy und einen roten Mercedes-Benz C 180. Unfallursache war wohl, dass die Fahrerin durch ihr Navigationssystem abgelenkt war. Bei der Unfallaufnahme wurde festgestellt, dass die Frau nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist. Ein Strafverfahren wurde eingeleitet. Der Sachschaden wird auf etwa 8000 Euro geschätzt.

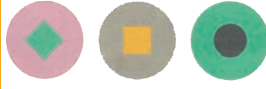
Die Bäder bitten zum erfrischenden Bad

Hochtaunus (js). Sie haben lange warten müssen. Endlich dürfen sie wieder. Freizeitschwimmer und sonnenhungrige Schwimmbadfreunde jubeln. Es darf wieder in öffentlichen Schwimmbädern gebadet werden. Das Oberurseler Taunabad macht den Anfang, ab Montag, 22. Juni, dürfen auch Freizeitschwimmer kommen. Das Seedammbad in Bad Homburg öffnet seine Türen für Schwimmer am Freitag, 26. Juni. Im Friedrichsdorfer Freibad beginnt die ungewöhnliche Badesaison voraussichtlich in der ersten Juli-Woche rechtzeitig zum Ferienbeginn. Im Seedammbad läuft alles nach Plan. „Wir wussten, was kommt, wir sind vorbereitet“, sagt Stadtwerke-Direktor Ralf Schroedter. Nach der Freigabe des Schwimmbadbetriebs durch die Landesregierung in der vergangenen Woche konnte Bad Homburg schnell reagieren. „Das Konzept steht, wir müssen es nur noch umsetzen.“ Im Verbund mit den Nutzern, die das Seedammbad zumindest in der Anfangszeit völlig neu erleben werden. Wenn am Freitag, 26. Juni, um 7 Uhr morgens zwei Eingänge geöffnet werden, wird das Wasser voraussichtlich wie üblich eine Temperatur von 26 Grad haben, sonst aber wird alles anders sein.



So. 28. Juni | 13 - 18 h
MODE-SHOPPING

AUFRITT
MODE



CLAUS KRELL OPTIK

ders sein. „Wir haben uns für eine vorsichtige Wiedereröffnung entschieden“, sagt der zuständige Dezernent, Bürgermeister Meinhard Matern, vorsichtig in der Wortwahl. „Wir müssen restriktiv sein, es wird Diskussionen geben“, verdeutlicht Bad-Chef Schroedter. Ist der Eingang passiert, müssen sich die Badegäste an Wegmarkierungen halten, der Ausgang am Ende ist nicht der Eingang. Auch im Wasser gibt es eine klare Ordnung des Terrains. Damit sich keine Schlangen an der Kasse bilden wie sonst an heißen Schwimmbadtagen ist der Zutritt nur nach vorherigem Er-

Andacht und Austausch

Bad Homburg (hw). Für Sonntag, 21. Juni, lädt der Ober-Erlenbacher Pfarrer Christoph Gerdes um 21 Uhr zu einem digitalen Treffen mit der anderen Seite der Welt ein. Per Videokonferenz wird eine Andacht mit der evangelisch-lutherischen Versöhnungsgemeinde aus Santiago de Chile, einer deutsch-chilenischen Gemeinde mit etwa 200 Mitgliedern (www.lareconciliacion.cl/de/) gefeiert. Über 12 000 Kilometer sind es bis in die Hauptstadt Chiles, die Jahreszeiten sind entgegengesetzt, aber dort wie hier gibt es Licht und Finsternis im persönlichen Leben und Glauben, in der Gesellschaft und in den Auswirkungen der Corona-Pandemie. In der Andacht soll es in mehreren Texten, Gebeten und im persönlichen Austausch zwischen allen Mitfeiernden um Licht und Finsternis gehen. Interessierte Gläubige können sich bei Pfarrer Gerdes per E-Mail an christoph.gerdes@ekhn.de zu der Andacht anmelden, um die notwendigen Zugangsdaten und eine kleine technische Einweisung zu bekommen. Für die Teilnahme wird ein Computer (mit Mikro und Kamera) oder ein Smartphone/Tablet benötigt.



Das Seedammbad präsentiert sich bereits rausgeputzt bis in den hintersten Winkel. Die letzten Handwerker verlassen am späten Freitagnachmittag das Gelände. Foto: js

werb eines Online-Tickets möglich. Es gilt für ein definiertes Zeitfenster, ein möglichst hoher Durchlauf an Badegästen soll ermöglicht werden. Nach jedem Zeitfenster wird das Bad für Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen für etwa eine halbe Stunde geräumt. Schwimmen ist in der ersten Betriebsphase ausschließlich im 50-Meter-Sportbecken und im 25-Meter-Nichtschwimmerbecken im Freibereich erlaubt. Die Sprunganlagen sind noch gesperrt, Duschen und Umkleidekabinen stehen nicht zur Verfügung, die Liegewiese ist in der ersten Woche ebenfalls gesperrt. „Das muss sich einschwingen“, sagt Ralf Schroedter, der Freitag als Starttag sei „zum Testen für den Ansturm am Wochenende“, sollte das Wetter mitspielen. Das Wasser im Becken ist längst drin, bis zum Saisonstart am 26. Juni wird es noch passend chemisch aufbereitet und auf Temperatur gebracht. Die Lauf- und Schwimmwege sind markiert, Verhaltens- und Hygieneregeln mehrfach angeschlagen. Schwimmen in Corona-Zeiten erfordert Einschränkungen und neue Wege. Die Öffnungsphase soll bis Ferienbeginn abgeschlossen sein, heißt es. Eine Einzelkarte für Erwachsene (zwei Stunden) kostet vier Euro, Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre zahlen die Hälfte, Kinder bis zehn Jahre haben nur in Begleitung eines Erwachsenen Zugang zum Bad. Dauerkarten und Elfer-Karten können aktuell nicht genutzt werden.

Schwimmen hinterm Bauzaun

„Oberursel first“ gilt nach der Öffnung für Vereinsschwimmer vor zehn Tagen nun auch für „normale“ Badegäste. Am Montag, 22. Juni, öffnet das Taunabad an der Altkönigstraße zur ersten Schicht im Testbetrieb. Die Phase 1 auf dem erhofften Weg zum Normalbetrieb läuft laut Betriebsleiter Frank Achtzehn bis zum Beginn der Sommerferien. „Dann werden wir schauen, ob und wie unser Konzept funktioniert hat und wo wir noch optimieren können.“ Die guten Erfahrungen in der Testphase mit den Vereinsschwimmern auch aus benachbarten Vereinen in Bad Homburg und Bad Soden stimmen ihn optimistisch. „Ein schmaler Grat“, das weiß auch Achtzehn, „wir setzen auf die Mitwirkung und die Disziplin der Gäste“. Auf ihr Verhalten wird es bei der Bewertung des Testlaufs ankommen. Für Warmduscher ist der Neubeginn im Taunabad nicht geeignet. Die Halle bleibt geschlossen, Dusch- und Umkleideräume ebenso, nur die kalte Dusche am Becken ist in Betrieb. Und einen Bauzaun rund ums Becken sowie klare Schwimmregeln müssen die Wasserfreunde ebenfalls akzeptieren. Das große Becken ist in drei Doppelbahnen unterteilt, um Begegnungsverkehr im viereckigen Kreisystem zu verhindern. Orientiert an den DSV-



So. 28. Juni | 13 - 18 h
MODE-SHOPPING

ME & MOM
Baby mode • Kinder mode

Stilhaus
accessoires | design

Leitlinien sollen sich in einem der drei Sportbeckenbereiche maximal 16 bis 24 Schwimmer bewegen, das Lehrschwimmbecken ist zusätzlich geöffnet, das Sprungbecken noch nicht. Geschwommen werden darf nur im Schichtbetrieb, für jede Einheit muss man sich im Online-Ticketbetrieb einen „Slot“ sichern. Eine Frühschicht für Sportschwimmer wird dreimal die Woche montags, mittwochs und freitags von 6.30 bis 8 Uhr angeboten, „Aufenthaltsqualität“ soll ein langes „Zeitfenster“ am Nachmittag mit vier bis fünf Stunden bieten. Da darf auch die „wunderbare Liegefläche“ bei Einhaltung der Abstandsregeln genutzt werden, so Frank Achtzehn. Und das Kinderbecken im oberen Bereich des Bads wird zugänglich sein. Nach jedem Zeitfenster wird das Bad geräumt und für eine Stunde für Putz- und Desinfizierungsarbeiten geschlossen. Spätestens am Wochenende soll das Online-System in Betrieb gehen. Jeder „Kunde“ muss sich ein Konto anlegen, alle Einzelheiten zum Buchungssystem werden auf der Internetseite der Stadtwerke erläutert. „Wer Hilfe braucht, wird an der Schwimmbadkasse nicht nach Hause geschickt“, verspricht der Betriebsleiter. „Frühestens der 1. Juli“ wird im Friedrichsdorfer Freibad an der Dr.-Friedrich-Neiß-Straße als Öffnungstermin angepeilt. Sagt Sandra Rieke, in deren Ressort im Sport- und Kulturamt auch der Badespaß fällt. Es muss noch einiges „flott gemacht werden“, Markierungen und Aufklebung müssen nach Hygienekonzept gesetzt und angebracht werden, damit klare Ordnung im Wasser vorgegeben und eingehalten werden kann. Die Abstandsregeln sind laut Rieke aber überall zu erfüllen, voraussichtlich wird das komplette Bad mit Abenteuerbereich geöffnet. Wie in den Nach-



So. 28. Juni | 13 - 18 h
MODE-SHOPPING

JEUNESSE

LEDERATELIER

barkommunen auch, wird für den Ticket-Verkauf ein Online-Portal eingerichtet. Dauerkarten und Zehnerkarten fallen in diesem System weg. Geplant ist die Öffnung von Dienstag bis Sonntag jeweils von 8 bis 19 Uhr. Es wird drei Zeitfenster von je drei Stunden geben, dazwischen ist immer eine Stunde für Reinigungsarbeiten im leeren Bad einkalkuliert. Der Montag bleibt den Vereinsschwimmern vorbehalten, außerdem ist dann eine gründliche Komplettreinigung vorgesehen.

Online-Tickets und Infos zu den Zeitfenstern im Bad Homburger Schwimmbad auf der Internetseite www.seedammbad.de. Alles zum Badevergnügen im TaunaBad und das Online-Buchungssystem auf der Internetseite www.stadtwerke-oberursel.de. Über Schwimmzeiten, Eintrittspreise und das Ticket-System im Friedrichsdorfer Freibad informiert rechtzeitig zur Saisonöffnung die städtische Homepage www.friedrichsdorf.de.

CLEVER: VIEL WOLLEN UND MEHR BEKOMMEN.



DIE ŠKODA
WECHSELWOCHEN

Eintauschprämie von
bis zu 9.999 €¹

Jetzt von Ihrem alten Fahrzeug zu einem neuen ŠKODA KODIAQ wechseln.

Clever wechseln zahlt sich aus! Steigen Sie während der ŠKODA Wechselwochen auf einen neuen ŠKODA um. Wie wäre es mit dem ŠKODA KODIAQ, unserem top ausgestatteten SUV mit bis zu sieben Sitzen und LED-Heckleuchten? Nutzen Sie die günstige Gelegenheit. Sichern Sie sich jetzt bei uns unabhängig vom Wert Ihres alten Fahrzeugs eine Eintauschprämie von bis zu 9.999 €¹. ŠKODA. Simply Clever.

¹ Die zusätzlich zum Restwert Ihres Fahrzeugs gewährte Eintauschprämie ist gültig beim Kauf eines neuen, noch nicht zugelassenen ŠKODA KODIAQ für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer im Aktionszeitraum vom 01.05.2020 bis 31.07.2020 (Datum des Kaufvertrags). Voraussetzung ist die gleichzeitige Inzahlungnahme eines Gebrauchtfahrzeugs (ŠKODA oder Fremdfabrikat; gilt nicht für Fahrzeuge des Volkswagen Konzerns), das zum Zeitpunkt des Kaufvertrags mindestens 6 Monate auf den Käufer zugelassen sein muss. Nicht kombinierbar mit weiteren ausgewählten Sonderaktionen oder Sonderkonditionen.

**MTS**
AUTOMOBILE

Ihr ŠKODA Partner in der Mitte Hessens

www.mts-mobile.de

MTS Automobile GmbH
61169 Friedberg • Strassheimer Str. 8 • Tel. 06031 1880-20
61440 Oberursel • Frankfurter Landstr. 88 • Tel. 06171 95177-210
61267 Neu-Anspach • Robert-Bosch-Str. 24 • Tel. 06081 58290-200

Bei Anruf gibt es Unterstützung

Hochtaunus (how). Senioren können sich in der jetzigen schwierigen Situation durch das Coronavirus von „NOVASmobil“ helfen lassen, das vom Diakonischen Werk getragen und vom Hochtaunuskreis finanziert wird. Das Hilfetelefon nimmt Anrufe von älteren Menschen

EINKEHREN:

So. 28. Juni | 13 - 18 h

entgegen, die ihre Einkäufe oder andere Belange nicht mehr selbständig erledigen können, und hat die Zeiten der Erreichbarkeit ausgeweitet. Unterstützt wird „NOVASmobil“ dabei von den Kolleginnen des Mehrgenerationenhauses in Wehrheim. „Wir können ältere Menschen nicht zu lange isolieren – gleichzeitig müssen wir alle Verantwortung tragen, dass sie besonders geschützt werden. Die Älteren sind ebenso gefragt. Einerseits müssen sie sich schützen, indem sie zum Beispiel Abstand halten. Gleichzeitig müssen sie zum Beispiel aber auch darauf achten, dass sie mal nach draußen kommen, in Bewegung bleiben, und generell nach vorne schauen“, erklärt Sozialdezernentin Katrin Hechler. Geschäfte öffnen wieder, Schulen schrittweise auch. Doch für die meisten Risikopersonen ist der Lockdown in der Corona-Pandemie noch lange nicht vorbei. Vor allem Ältere müssen sich auf eine längere Zeit auf soziale Einschränkungen einstellen. Der typische Hilferuf, den „NOVASmobil“ in Gesprächen mit den

Senioren hört, klingt oftmals erst einmal nicht so alarmierend. Eines der ganz großen Probleme stellt die Vereinsamung dar. Hier ist erstmal einfach nur Zuhören ganz wichtig. Aber es ist nicht das einzige Ziel. Hinter „NOVASmobil“ steht nämlich ein gutes Dutzend ehrenamtlicher Helfer. Sie sorgen dafür, dass es nicht nur bei einem Telefongespräch bleibt und helfen auch bei alltäglichen Aufgaben. „Wir ermutigen, uns anzurufen, bevor die Schwierigkeiten zu groß werden“, erklärt die Leiterin des Diakonischen Werks Hochtaunus, Stefanie Limberg, die aber auch das größte Hindernis kennt: „Erzählen Sie anderen von uns, denen unser Angebot helfen kann. Viele Nachbarn machen sich in der jetzigen Zeit Sorgen um einen alten Menschen, kommen aber nicht weiter, weil Senioren manchmal abblocken.“ Falls Senioren aufgrund der Situation ihre Einkäufe und/oder andere Belange nicht mehr selbstständig erledigen können, können sie sich an das Hilfetelefon wenden. Es ist montags bis freitags von 10 bis 14 Uhr und dienstags von 15 bis 17 Uhr unter Telefon 06081-

So. 28. Juni | 13 - 18 h

GENUSS-SHOPPING

9589931 oder 06081-9589930 zu erreichen. Per E-Mail ist eine Kontaktaufnahme an simona-maria.hoffmann-sut@diakonie-htk.de oder sonja.brueser@diakonie-htk.de möglich.

Rotes Licht als dringlicher Appell

Bad Homburg (hw). Innerhalb kürzester Zeit haben die behördlichen Auflagen im Zuge der Corona-Krise die gesamte Veranstaltungswirtschaft an den Abgrund gedrängt. Einem ganzen Wirtschaftszweig ist die Arbeitsgrundlage entzogen worden, eine Pleitewelle droht – mit gravierenden Folgen für den Arbeitsmarkt. Die Aktion „Night of Light“ vereint Marktteilnehmer aus allen Bereichen der Veranstaltungswirtschaft, um in einer konzertierten Aktion ein Zeichen für eine vom Aussterben bedrohten Branche zu setzen und zu einem Dialog mit der Politik aufzurufen. In der Nacht vom 22. Juni auf den 23. Juni werden die Teilnehmer bundesweit in mehr als 250 Städten Event-Locations, Spielstätten, Gebäude und Bauwerke mit rotem Licht illuminieren. Ein Appell zum Einstieg in einen Branchendialog, der die Vielfältigkeit und Systemrelevanz der deutschen Veranstaltungswirtschaft thematisieren soll. Konzerte, Volksfeste, Firmenfeiern und Messen ziehen in normalen Jahren in Deutschland knapp 500 Millionen Besucher an und können bis auf Weiteres gar nicht oder nur unter erheblichen Auflagen stattfinden. Für den Initiator der Aktion „Night of Light“ und Vorstand der LK-AG Essen, Tom Koperek, steht die gesamte Veranstaltungswirtschaft auf der Roten Liste der aussterbenden Branchen. Die Louisen Ar-

kaden unterstützen die „Night of Lights“. „Wir sind ein ganz kleiner Player, aber regelmäßig betätigen wir uns als Veranstalter und Kulturanbieter ohne Eintrittsgeld. Dabei sind wir auf unsere Dienstleister unbedingt angewiesen. Die drei Partner, mit denen wir regelmäßig zusammenarbeiten, haben wir eingeladen die ‚Night of Lights‘ in Bad Homburg zu begehen. Wir werden an den Louisen Arkaden eine Inszenierung mit Pagodenzelt und roter Beleuchtung vornehmen“, informiert Jörg Huber von der Jupiter GmbH.

seit 1984

LOUISEN ARKADEN

Sommer SONNTAGS shopping

So. 28. Juni | 13 - 18 h

Louisenstr. 72/82 | Bad Homburg

BLB: Schulberg-Umbau jetzt

Bad Homburg (hw). Fahrradfahren liegt im Trend. Auch in Bad Homburg wird über die Verbesserung der Radverkehrswege viel geredet, „es passiert aber einfach zu wenig“, kritisiert die BLB. So habe das Stadtparlament ursprünglich beschlossen, den Schulberg im Jahr 2020 umzubauen, sodass dort künftig auch Fahrradfahren gegen die Einbahnstraße möglich ist. „Nun soll auf 2022 verschoben werden. Wir fühlen uns an der Nase herumgeführt“, meinen BLB-Fraktionschef Armin Johnert und sein Fraktionskollege Manfred Heckelmann und fordern, „den Umbau spätestens im Jahr 2021 zu realisieren. Alles

ist besser als ein Provisorium.“ Man könne den Menschen nicht immer Versprechungen machen und dann stets nur Rückzieher ankündigen, so die BLB. In Sachen Fahrradfreundlichkeit habe Bad Homburg großen Nachholbedarf. „Das Umgestalten des Schulbergs muss sich ja nicht über Monate hinziehen, und es wird ja generell das Areal und besonders den Schulberg aufwerten, käme also allen zugute.“ Heckelmann möchte in der Stadtverordnetenversammlung am Donnerstag, 25. Juni, den Punkt zur Diskussion und Abstimmung bringen und noch einmal für eine schnellere Realisierung der Maßnahme werben.

So. 28. Juni | 13 - 18 h

GENUSS-SHOPPING

Freude über die Note 1,5



Die Kunden von **Möbelland Hochtaunus** haben entschieden: Sie halten den Service des Unternehmens für „sehr empfehlenswert“ und bewerten diesen mit der Note 1,5. Der Service-Inspektor, das Münchner Institut für bessere Kundenzufriedenheit, habe dieses Ergebnis durch eine unabhängige und anonyme Umfrage ermittelt, teilt das Unternehmen mit. Mit dieser Kunden-Befragung, die ganzjährig mit allen Möbelland-Kunden durchgeführt wird, erhält die Unternehmensleitung hilfreiche Hinweise darüber, was die Kunden erwarten und auch besonders schätzen. Für die Geschäftsleitung steht die Kundenzufriedenheit an oberster Stelle, deshalb finden die Umfrageergebnisse und Wünsche sofortige Berücksichtigung in vielen Unternehmensentscheidungen. An der Umfrage beteiligten sich 450 Kunden. Foto: Möbelland Hochtaunus

Neugierige Blicke inklusive

Hyundai Kona Hybrid

Style 1.6/104 kW (141 PS)

- Digitaler Radioempfang (DAB)
- Apple CarPlay /Android Auto
- Rückfahrkamera
- Klimaautomatik
- LED-Tagfahrlicht
- Bluetooth

UVP**

29.980 €

Sie sparen

5.000 €

Unser Aktionspreis**

24.980 €

Hyundai i20 Advantage 1.2 62 kW (84 PS) - Klimaanlage - DAB+ Radio - Rückfahrkamera - Apple CarPlay/Android Auto - Tempomat - USB- & AUX-Anschluss UVP** 18.450 € Sie sparen 4.000 € Unser Aktionspreis** 14.450 €	Hyundai i30 YES! 1.4 T-GDi 103 kW (132 PS) - Navigationssystem - Rückfahrkamera - Apple CarPlay/Android Auto - Klimaautomatik - Sitzheizung - Tempomat UVP** 25.280 € Sie sparen 5.000 € Unser Aktionspreis** 20.280 €	Hyundai Kona YES! 1.0 T-GDi 88 kW (120 PS) - Klimaautomatik - Navigationssystem - Krell-Soundsystem - Sitzheizung - Regensensor - Sitzheizung UVP** 23.330 € Sie sparen 3.500 € Unser Aktionspreis** 19.830 €	Hyundai Tucson Advantage 1.6 GDi 97 kW (132 PS) - Navigationssystem - Rückfahrkamera - Klimaautomatik - Sitzheizung - Bluetooth - Einparkhilfe hinten UVP** 28.740 € Sie sparen 5.500 € Unser Aktionspreis** 23.240 €	Hyundai Santa Fe Premium 2.2 CRDi 147 kW (200 PS) - LED-Scheinwerfer - Navigationssystem - Sitzbelüftung - Panorama-Glasdach - Einparkhilfe vo. & hi. - Elektrische Heckklappe UVP** 55.380 € Sie sparen 10.000 € Unser Aktionspreis** 45.380 €
--	--	---	---	---

Hyundai-Autohaus

Beate Bredler-Völkel

Ihr freundliches Autohaus

familiengeführt • faire Preise • gute Beratung

Friedberger Straße 109 • 61118 Bad Vilbel

Tel: 06101/802950 • Fax: 06101/802952

info@hyundai-bv.de • www.hyundai-bv.de

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit

8 Jahre Batterie Garantie

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert: 6,9-4,3; CO₂-Emission kombiniert: 165-99 g/km; Effizienzklasse: E-A*. Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet.

* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Diese Hyundai Herstellergarantie für das Fahrzeug gilt nur, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler im Europäischen Wirtschaftsraum oder in der Schweiz an einen Endkunden verkauft wurde. Abbildungen zeigen z.T. aufpreispflichtige Sonderausstattung, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. ** inkl. Überführung

* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie, 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. ** Ohne Aufpreis: 8 Jahre oder bis zu 200.000 km Garantie für die Hochvolt-Batterie, je nachdem, was zuerst eintritt (2 Jahre für die Starter-Batterie ohne Kilometerlimit), sowie 8 Jahre Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Diese Hyundai Herstellergarantie für das Fahrzeug gilt nur, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler im Europäischen Wirtschaftsraum oder in der Schweiz an einen Endkunden verkauft wurde.

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHEN

Widder



21.3.–20.4.

Stier



21.4.–20.5.

Zwillinge



21.5.–21.6.

Krebs



22.6.–22.7.

Löwe



23.7.–23.8.

Jungfrau



24.8.–23.9.

20. bis 26. Juni 2020

Sie fühlen sich müde und gereizt. Kein Wunder bei dem Tempo, das Sie in den letzten Wochen angeschlagen haben. Jetzt müssen Sie unbedingt eine Pause einlegen.

Sie gehen offen auf einen bestimmten Menschen zu. Das wird von anderen bewusst falsch verstanden. Sie aber sollten sich durch deren Verhalten nicht irritieren lassen.

Sie haben in der vergangenen Woche etwas geleistet, was bislang noch niemand aus Ihrem Freundeskreis geschafft hat. Auf diesen Erfolg dürfen Sie mit Recht stolz sein!

In einem Wettbewerb werden Sie zu den Gewinnern gehören. Ihre Energie bringt Sie wieder ein gutes Stück voran. Turbulenzen können Ihnen in der kommenden Woche nichts anhaben.

Im Augenblick scheint die Sonne offenbar rund um die Uhr in Ihr Herz. Genießen Sie die Zeit in vollen Zügen, der Wind kann leider sich schneller drehen als Sie denken.

Jemand hat Ihnen in einer sehr kritischen Situation einmal uneigennützig geholfen: Vielleicht haben Sie jetzt die Chance, ihm in einer ähnlichen Lage zur Seite zu stehen.

Waage



24.9.–23.10.

Skorpion



24.10.–22.11.

Schütze



23.11.–21.12.

Steinbock



22.12.–20.1.

Wassermann



21.1.–19.2.

Fische



20.2.–20.3.

Einzelnachhilfe zu Hause

Alle Klassen, alle Fächer, gezielte LRS-Förderung Info: 06175-7843 und www.minilernkreis.de/taunus

 Wir beraten Sie gerne!

WaDiKu

Entrümpelungen von A-Z

M. Bommersheim

Wohnungsauflösung



Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424

E-Mail: wadiku@aol.com

Intensivkurse - ohne Notensorgen ins neue Schuljahr



Wie das nächste Schuljahr verlaufen wird, kann noch niemand sagen. Doch es wird wieder Unterricht geben, es werden wieder Klassenarbeiten geschrieben und Noten vergeben.

Deshalb rechtzeitig entstandene Lücken schließen!



www.bildungsagentur-kronberg.de

Mobil: 0152 0170 8763

IMPRESSUM

Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber:

Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:

Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle:

Vorstadt 20, 61440 Oberursel

Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19

E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de

www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung:

Michael Boldt

Redaktion:

Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)

Redaktionsschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr

(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage:

40 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:

Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr

für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen:

Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:

Preisliste Nr. 25 vom 1. Januar 2020

Druck:

Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos

wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

		7	9					1
4			7			9		
8		9		2				4
		5		6		4	8	
	7						6	
	2	4		3		5		
9				7		8		5
		6			3			9
5					4	7		

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

4	6	7	2	5	1	3	9	8
3	1	5	9	8	7	2	4	6
8	2	9	6	4	3	1	5	7
5	8	1	3	2	4	7	6	9
7	3	4	1	6	9	8	2	5
2	9	6	8	7	5	4	1	3
9	7	3	4	1	6	5	8	2
1	5	2	7	9	8	6	3	4
6	4	8	5	3	2	9	7	1

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.



Schuld abladen verbot



Diplom-Sozialpädagoge Sebastian Göbel bietet beim Diakonischen Werk Hochtaunus Beratung und Training für Männer mit Gewaltproblematik an.

Foto: fch

Eine klare Haltung gegen Gewalt, aber nicht gegen den Täter

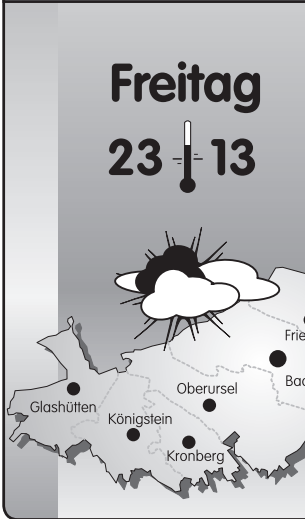
Hochtaunus (fch). Männer, die ihre Konflikte mit Schreien, Schubsen und Schlagen lösen, sind bei Sebastian Göbel richtig. Der Diplom-Sozialpädagoge bietet beim Diakonischen Werk Hochtaunus Beratung und Training für Männer, aber auch Frauen und Paare mit Gewaltproblematik an. „Im Jahr 2017 gab es über 132 000 Fälle von häuslicher und Beziehungsgewalt in Deutschland. In über 80 Prozent waren Männer die Täter und Frauen die Opfer. Gewalt gibt es in allen Nationalitäten und sozialen Schichten. 30 Prozent der Fälle kommen in den höchsten Bildungsschichten vor. Fast drei Viertel der Fälle betreffen Deutsche“, berichtet Göbel, der die Kriminalstatistik des Bundeskriminalamts regelmäßig auswertet. Er ist seit April 2019 beim Diakonischen Werk Hochtaunus beschäftigt. Zudem ist Göbel ausgebildeter Musiktherapeut und Heilpraktiker, eingeschränkt für Psychotherapie. Er hat 16 Jahre Berufserfahrung mit psychisch Kranken, davon sechseinhalb Jahre stationär und neun einhalb Jahre ambulant. Er bildet sich ständig berufs- und praxisbegleitend weiter, derzeit zum Täterarbeiter. Zu seinen Aufgaben in Bad Homburg gehört die Männer-/Täterarbeit, die Beratung von Paaren und das Projekt „Stopp Partnergewalt im Stadtteil“. Letzteres richtet sich mit Aufklärung und Information ans Umfeld, an Nachbarn, Freunde und Kollegen. „Häusliche Gewalt ist kein privates Problem, sondern ein gesellschaftliches“, betont der 44-Jährige. Deshalb bietet er Info- und Diskussionsveranstaltungen „Gegen Partnerschaftsgewalt“ an. Sie finden im Stadtteil- und Familienzentrum Kirdorf, Kirdorfer Straße 90, am 24. Juni und 30. September jeweils von 19 bis 20.30 Uhr statt. Auf der Agenda stehen die Themen Partnerschaftsgewalt, Formen der Gewalt und die Frage „Was kann ich als Nachbar/ in tun?“. Eines ist klar: Gewalt verstößt gegen Recht. Zudem sind im Haushalt lebende Kinder immer von Partnerschaftsgewalt mitbetroffen, auch dann, wenn sie selbst kein Opfer der Gewalt und bei der Tat nicht zu Hause sind. „Gewalttätiges Verhalten ist erlernt, bedeutet „so komme ich durch“. Es ist in gesellschaftliche und historische Kontexte eingebettet. „Die Täter sind zu 100 Prozent für ihre Handlung verantwortlich, der eine bewusste Entscheidung zugrunde liegt“, stellt Sozialpädagoge Göbel klar. Zu den Aufgaben des Männerberaters gehört es, darauf zu achten, dass es in den Gesprächen nicht zu Verharmlosungen, Tat-Bagatellisierung oder Schuldzuweisungen an andere kommt. Im vergangenen Jahr führte er 334 Beratungsgespräche mit Männern und 20 mit Frauen, die Opfer geworden waren. Von

den gewalttätigen Männern sind 35 Prozent zwischen 40 bis 49 Jahre, 28 Prozent von 30 bis 39 Jahre, 14 Prozent von 20 bis 29 Jahre sowie von 50 bis 59 Jahre und zehn Prozent unter 20 Jahre alt. Außer der Männerberatung führt Sebastian Göbel auch ein 20-stündiges Anti-Gewalt-Training durch. Es ist an BAG-Standards (Standard der Bundesarbeitsgemeinschaft Täterarbeit Häusliche Gewalt) angelehnt. Es beinhaltet eine Schweigepflichtentbindung gegenüber dem Opfer und allen beteiligten Institutionen (Polizei, Gericht, Jugendamt). Trainingsziel ist eine Veränderung des Verhaltens herbeizuführen. Be- und angesprochen werden Stärken und Schwächen, Aufreger-Themen, Bewertungen, Männer- und Frauenbild, Vater- und Mutterrolle, die Biografie, Tatrekonstruktion und ein Notfallplan. Dazu gehören auch die Erarbeitung einer Empathie-Entwicklung für das Opfer, eine gewaltfreie Konfliktlösungsstrategie sowie Verantwortungsübernahme. Auch ein Gespräch mit dem Opfer gehört dazu, das er nach der Situation vor der Tat, Tathergang und Verhalten befragt. Seit April 2019 haben 51 Männer am Anti-Gewalt-Training teilgenommen. „Von den 51 Männern waren 18 bereits im Jahr 2018 da und 33 zum ersten Mal. Von den 51 Männern hatten 19 einen Migrationshintergrund (37 Prozent). Zudem kamen 31 Männer aus dem Hochtaunuskreis, 15 aus Bad Homburg und fünf aus dem Umland. 15 Männer kamen aus Eigenmotivation, 33 aus anderen Beratungsstellen, acht Teilnehmer hatte das Gericht mit der Auflage ein Anti-Gewalt-Training zu machen, geschickt“, informiert Göbel. Nach dem Training gingen Fälle häuslicher Gewalt um die Hälfte zurück. „Täterarbeit ist aktiver Opfer- und Kinderschutz.“ Viele gewalttätige Männer seien in Not. „Ich habe eine klare Haltung gegen Gewalt, aber nicht gegen den Täter. Das Thema ist mit vielen negativen Emotionen wie Scheu, Hilflosigkeit, Wut oder Abwertung besetzt. Ausschlusskriterien sind die Verweigerung der Schweigepflichtentbindung, eine aktuelle Suchtproblematik, psychische Erkrankungen und Sprachbarrieren. Voraussetzung für eine erfolgreiche Beratung oder ein Training sind Offenheit, Ehrlichkeit und die Bereitschaft, die Chance, Hilfe zu finden, zu ergreifen.

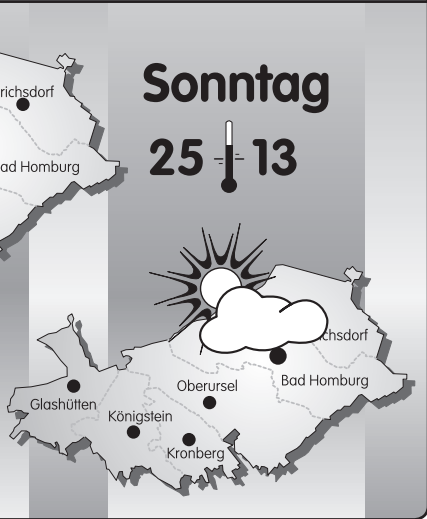
Informationen zu Beratung und Training gibt es im Internet unter www.diakonie-htk.de. Die Beratungsstelle der Diakonie in Bad Homburg ist unter Telefon 06172-597660 zu erreichen.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

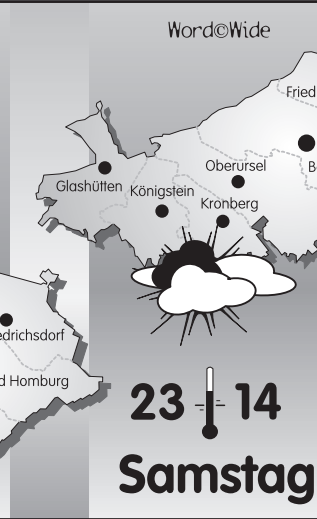
Freitag 23 13



Sonntag 25 13



Samstag 23 14



17.06.2020

**Sei schlau -
kauf bei Nau!
Der Nummer 1:**



Autohaus Nau GmbH
www.nau.de



* Gem. AUTO BILD, Ausgabe 20/2020.

**BIG
+ PLUS +
DEAL**

**6 Jahre Garantie²⁾
3 Inspektionen³⁾
+ MATERIAL INKLUSIVE**

**+MEHRWERT
STEUER¹⁾
GESCHENKT**

KONJUNKTURPROGRAMM 2020

KONJUNKTUR-BONUS FÜR ALLE!



NUR BEI UNS: AB SOFORT NOCH MEHR WERT GESCHENKT!

Bei Kauf einer sofort verfügbaren Kurzzulassung erhalten Sie bei uns ab sofort die **MEHRWERTSTEUER GESCHENKT** - und wir legen noch was **drauf!** Denn nur bei uns erhalten Sie zusätzlich den **BIG DEAL PLUS kostenlos** dazu. Entdecken Sie jetzt Ihr **NOCH-MEHR-WERT Modell** bei einer **Probefahrt**.

1) Preisnachlass mindestens in Höhe der gültigen, gesetzlichen Mehrwertsteuer auf die unverbindlich Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung. 2) Händlereigengarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben inklusive Material. Sie zahlen nur eventuelle Zusatzarbeiten. Nur gültig für Aktionsmodelle, ausgenommen Selection- und Basismodelle.

**NUR BEI NAU:
ELEKTROMOBILITÄT BEZAHLBAR**

Beispielabbildung mit mögl.
aufpreispflichtiger Sonderausstattung

DER NEUE CORSA-e

OPEL GOES ELECTRIC!



DER NEUE CORSA-e ELEKTRO „Selection“

Elektromotor **100 kW (136 PS)**, Automatik-Elektroantrieb, inklusive Keyless Start, Klimaautomatik, Multimedia Radio mit 7" Touchscreen-Farbdisplay, Lenkradfernbedienung und Bluetooth, Spurhalte-Assistent, Verkehrsschilderkennung, Frontkollisionswarner mit automatischer Gefahrenbremsung, Regensensor, Automatisches Abblendlicht, Zentralverriegelung m Fernbedienung, Tempomat u.v.m.

MONATLICHE LEASINGRATE ab 1)*

Einmalige Leasingsonderzahlung 6.000,- € (= BAFA Umweltbonus), Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 29.900,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 11.724,- €

*** INKLUSIVE 6.000,- € BAFA UMWELTBONUS UND 3.570,- € OPEL ELEKTROBONUS**

159,- €

* Das Angebot enthält den staatlichen Umweltbonus für Elektromobilität der BAFA (Bundesamt für Wirtschafts- und Ausfuhrkontrolle, www.BAFA.de) von 6.000,- € sowie den Opel Elektrobonus von 3.570,- €. Die Auszahlung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags. Die staatliche Förderung endet mit Erschöpfung der bereitgestellten Fördermittel. Der staatliche Umweltbonus und die Opel Elektrobonus sind bereits in der der Leasingrate einkalkuliert. 1) Effektiver Jahreszins 4,00%, Sollzinssatz geb. p.a. 3,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km/Jahr zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gem. § 6 Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. Energie- und Kraftstoffverbrauch gem. VO(EG) Nr. 715 (2007) und VO(EG) Nr. 2017/1151: Energieverbrauch kombiniert 17 kWh/100 km, CO₂-Emissionen in g/km kom-biniert 0. Energieeffizienzklasse A+.

Wahnsinns-Preisvorteil - nur bei Nau!
Große Reichweite und bis zu 8 Jahren Garantie*



Hyundai Kona Elektro
Elektromotor mit 100 kW (136 PS) Neuwagen

Hyundai Kona Elektro

ab monatlich ¹⁾ **99 EUR**

Umweltbonus vom Staat ²⁾

jetzt **6.000 EUR**
Das könnte Ihre einm. Leasingsonderzahlung sein



1) Unser Leasingangebot: Einmalige Leasingsonderzahlung 6.000,00 €, voraussichtl. Gesamtbetrag 9.564,00 €, Vertragslaufzeit 36 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, Sollzins p.a. gebunden 1,97%, eff. Jahreszins 1,99%, Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 34.850,00 € zzgl. Fracht- und Bereitstellungskosten in Höhe von 995,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gem. § 6 Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. 2) Staatlicher Umweltbonus für Elektromobilität der BAFA (Bundesamt für Wirtschafts- und Ausfuhrkontrolle, www.BAFA.de) in Höhe von 6.000,- €. Die Auszahlung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags.

Kraftstoffverbrauch kombiniert 15 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 0 g/km; Energieeffizienzklasse A+.

* Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für serienmäßiges Car-Audio-Gerät inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladekabel und 2 Jahre für die Bordnetz-Batterie), 5 Jahren Lackgarantie (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlosen Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Im Anschluss an die Hyundai Herstellergarantie greift die 3-jährige Anschlussgarantie der Real Garant Versicherung AG (Strohgäustraße 5, 73765 Neuhausen). Die Leistungen der Anschlussgarantie weichen von der Herstellergarantie ab (Details hierzu unter https://www.hyundai.de/garantiebedingungen). 8 Jahre oder bis zu 160.000 km für die Hochvolt-Batterie, je nachdem was zuerst eintritt. Zudem 8 Jahre Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft).

8 Jahre Garantie*

Über 5.000 Neuwagen, Tageszulassungen
und Jahreswagen sofort lieferbar!

NUR BEI NAU!

Sicher ist sicher – die Inspektion
vom Fachmann: schon ab

59€

Gültig für alle Opel-PKW älter 6 Jahre zzgl. Material & Zusatzarbeiten

Unternehmenssitz:

Gießen

An der Automeile 20
Tel. (0641) 9535-0



**Direkt
an der A 485**



Marburg

Gisselberger Str. 57
Tel. (06421) 2997-0



Stadtallendorf

Marburger Str. 2
Tel. (06428) 3058



Wetzlar

Hermannsteiner Str. 46
Tel. (06441) 3778-0



Butzbach

Roter Lohweg 27
Tel. (06033) 9666-0



**Direkt
an der A 5**

Friedberg

Frankfurter Straße 9-15
Tel. (06031) 7220 - 0



**Ehemals
Auto-Kuhl**



Spielbank spendiert dem DRK ein Multifunktionsgerät

Bad Homburg (fch). Eine großzügige Spende der Spielbank in Höhe von 12 000 Euro ließ die Augen der Mitarbeiter des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) leuchten. Dank der finanziellen Unterstützung konnte der Rettungswagen (RTW) des Ortsvereins mit einem zwar gebrauchten, aber modernen Multifunktionsgerät für Defibrillatoren/Patientenmonitore ausgestattet werden. Mit dem RTW leisten die Rettungskräfte bei Großschadenslagen, Veranstaltungen wie dem Laternenfest oder dem Bad Homburger Sommer sowie bei Überlastung des professionellen Regelrettungsdienstes schnell lebenserhaltende Hilfe. Spielbank-Geschäftsführer Lutz Schenkel ließ sich bei der offiziellen Übergabe das kompakte Gerät vom Bereitschaftsleiter Johannes Pigge und seinen Begleitern zeigen und die Funktionsweise erklären. „Dank des Multifunktionsgeräts ist unser Rettungswagen auf dem gleichen hohen Standard wie die des Regeldienstes“, freute sich Johannes Pigge. Er wurde von seinem Stellvertreter Naim Gehrtsitz und Felix Braas, Rettungsassistent und Ausbildungsleiter des Ortsvereins, zur Übergabe vor dem Casino begleitet.

Der Neupreis des speziell für die Anforderungen von Krankentransporten, Feuerwehren oder Katastrophenschutz entwickelten Geräts des Herstellers Corplus liege zwischen 20 000 und 30 000 Euro, berichtete das DRK-Team. Zur Ausstattung des gerade einmal sechs Kilogramm schweren Geräts mit EKG gehören

Blutdruckmessgerät, Kapnografie (zur grafischen Aufzeichnung der CO₂-Konzentration im Atem), Patientenmonitor mit Speicherkarte, integrierter Defibrillator/Schrittmacher sowie Zusatzteile wie Adapter und Elektroden. Lutz Schenkel betonte, dass die Spielbank dem ehrenamtlichen Rettungsdienst für seinen Einsatz mit der Spende „Dankeschön“ sagen möchte. Die Spenden stammen aus den Erträgen des 1841 eröffneten Casinos. Mit Spenden unterstützt die Spielbank vor allem gemeinnützige, ehrenamtliche Organisationen in der Kurstadt.



Spielbank-Geschäftsführer Lutz Schenkel (l.) lässt sich von Bereitschaftsleiter Johannes Pigge und Rettungsassistent Felix Braas das Multifunktionsgerät zeigen. Foto: fch

Liberalen: Digitalisierungslücke so schnell wie möglich schließen

Hochtaunus (how). Bereits Mitte Mai vergangenen Jahres wurde der Digitalpakt Schule im Bund beschlossen. Dieser stellt durch das Land aufgestockt in Hessen insgesamt rund 500 Millionen Euro für die Steigerung und den Ausbau der digitalen Infrastruktur hessischer Schulen zur Verfügung. Im Hochtaunuskreis seien aus diesem Fördertopf bisher keinerlei Mittel beantragt worden, dies gehe aus einer Anfrage der FDP-Fraktion im Kreistag hervor, so die Liberalen. „Unsere Schulen geraten aufgrund fehlender Ausstattung und fehlender Expertise an die Grenzen ihrer digitalen Möglichkeiten. Nicht nur jetzt in der Corona-Krise sondern auch in Zukunft. Welch Schattendasein das Thema an unseren Schulen führt, wird gerade überdeutlich“, sagt Katja Adler, Mitglied des Schulausschusses des Kreistags im Hochtaunuskreis.

Corona als Chance begreifen

„Es gibt mit dem Digitalpakt Schule eine umfangreiche Fördermöglichkeit für die digitale Infrastruktur an Schulen sowie für die Qualifizierung von Lehrern, um digitale Medien nutzen und digitale Kompetenzen vermitteln zu können. Und im Hochtaunuskreis mit weit über 50 Schulen werden dazu genau null Anträge gestellt. Das muss man sich mal vorstellen“, sagt Franz Tauber, der digitalpolitische Sprecher der FDP-Kreistagsfraktion. „Wir sollten jetzt nach vorne schauen und die Co-

rona-Zeit auch als Chance begreifen, die großen Lücken in der Digitalisierung unserer Schulen schonungslos offengelegt zu bekommen. Aber jetzt muss einfach was passieren.“ Die FDP fordert unter anderem endlich einen Digitalisierungsbeauftragten in der Kreisverwaltung zu installieren, der mit einem Team auch die Schulen bei Antragstellung und Umsetzung unterstützen und deren Aktivitäten im Bereich Digitalisierung koordinieren könnte. Das wurde bislang von der großen Koalition abgelehnt.

Großes Entwicklungspotenzial

„Der Hochtaunuskreis hat ein großes digitales Entwicklungspotenzial. Bereits seit Langem setzen sich die Liberalen im Hochtaunuskreis daher dafür ein, dass der Kreis endlich digitaler wird, und zwar in allen Bereichen. Die Corona-Pandemie zeigt jetzt auf, was noch alles zu tun ist. Dafür setzen wir uns auch weiterhin ein“, sagt Dr. Stefan Naas, Mitglied des hessischen Landtags und Fraktionsvorsitzender der FDP-Kreistagsfraktion.

„Die Schüler und deren Eltern mussten in den vergangenen Monaten von heute auf morgen umdenken und lernen, sich selbst zu beschulen. Dies mag für eine begrenzte Zeit möglich und machbar sein, doch ist es jetzt und kurzfristig an der Zeit, das digitale Delta zu schließen. Landrat Krebs steht dabei in erster Verantwortung“, sagt Katja Adler.

Mountainbiken im JUZ

Bad Homburg (hw). In der ersten Woche der Sommerferien vom 6. bis 9. Juli, jeweils von 11 bis 16 Uhr, bietet das Jugendzentrum Ober-Erlenbach ein Mountainbike-Projekt für Jugendliche im Alter von zwölf bis 17 Jahren an. In einer Gruppe die Taunushöhen erklimmen, knifflige Passagen bewältigen und kurvige Trails abwärts sausen – wer darauf Lust hat und einen Helm besitzt, sollte sich beim Mountainbike-Projekt anmelden. Eigene Mountainbikes können mitgebracht werden, es stehen aber auch Räder zur Verfügung. Start und Ziel ist am Jugendzentrum Ober-Erlenbach im Holzweg 14a. Anmeldungen und Informationen gibt es unter Telefon 06172-4953890 oder 1383293 sowie im Internet unter www.bad-homburg.de/jugendzentrum-ober-erlenbach. Anmeldeschluss ist der 29. Juni.

Recyclinghöfe geöffnet

Bad Homburg (hw). Der Betriebshof hat wieder beide Recyclinghöfe geöffnet. Es gelten die regulären Öffnungszeiten, die auch dem Abfallkalender zu entnehmen sind. Bei der Anlieferung sind einige vorbeugende Hygiene- sowie weitere Maßnahmen zu beachten: Es gibt weiterhin Ausweiskontrollen – nur Bürger mit Wohnsitz in Bad Homburg sind berechtigt, ihren Abfall abzuliefern. Gewerbetreibende sind nicht zugelassen. Längere Wartezeiten müssen in Kauf genommen werden. Es gibt keine Hilfe beim Ausladen. Anliefernde müssen eigenständig entladen. Es kann sein, dass Kunden aus Kapazitätsgründen abgewiesen werden müssen. Die Abgabemengen sind begrenzt – maximal Kofferraumvolumen. Die Zufahrt zum Recyclinghof ist beschränkt.

Trauerreise für Frauen

Hochtaunus (how). Der Landesverband Evangelische Frauen in Hessen und Nassau lädt Frauen, die trauern, zu einer Reise ins Tannheimer Tal vom 6. bis 13. September ein. Der Verlust eines Menschen durch Tod oder Trennung ist eine einschneidende Erfahrung. Mit dieser Reise sollen neue Schritte gewagt werden: Die Frauen können ausprobieren, wie es ist, in einer Gruppe unterwegs zu sein, sich auf Unbekanntes einzulassen und Neues zu entdecken. Das Tannheimer Tal liegt in Tirol und ist ein romantisches, einzigartig weites Hochtal. Ob Spaziergänge oder Wanderungen, Baden im Bergsee oder einfach nur die Ruhe und Annehmlichkeiten des Hotels genießen: die Aktivitäten werden je nach Wetter und Wünschen geplant. Einzelausschreibung, Anmeldemöglichkeiten und weitere Informationen gibt es bei Mechthild Köhl, Telefon 06151-6690155, E-Mail: frauenreisen@evangelischefrauen.de, oder im Internet unter www.evangelischefrauen.de.

porta

Stolzer Vermittler erfolgreicher
Mensch-Möbel-Beziehungen. Seit 1965.

Das Lieblings-
ziel für euren
Sonntags-
ausflug.

DEUTSCHES INSTITUT
FÜR SERVICE-QUALITÄT
GmbH & Co. KG

1. PLATZ

**Testsieger
Möbelhäuser
Service**

TEST Mai 2020
16 Anbieter

www.disq.de
Privatwirtschaftliches Institut

n tv

porta.de

Rabatt am 21.06.2020 gültig!

61118 Bad Vilbel-Dortelweil • Porta Möbel Handels
GmbH & Co. KG Bad Vilbel Industriestr. 2
Beim Kultur- und Sportforum • Tel.: 06101 601-0
Öffnungszeiten: Mo-Sa 10-19 Uhr

* Gilt nur für Neukäufe, inkl. Skonto, nicht in Verbindung
mit anderen Aktionen. Gültig am 21.06.2020.
Aktion kann bei Erfolg verlängert werden.

STELLENMARKT



Zahnarztpraxis Dres. Huth

Zur Unterstützung unseres freundlichen Praxisteams suchen wir eine

- **zahnmedizinische Fachangestellte** mit Prophylaxeschein (m/w/d) ab sofort oder später – Teilzeit möglich
- **Auszubildende** (m/w/d) ab 1.8.2020

www.zahnaerzte-koenigstein.de ☎ info@praxisdrhuth.de ☎ 06174-7028

Wir suchen ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt einen:

- **Anlagenmechaniker**
für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
- **Auszubildenden als Anlagenmechaniker**
für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
- **Bauhelfer**

Unsere Voraussetzungen: 

- Sie sind im Besitz einer Fahrerlaubnis der Klasse B
- Sie sind flexibel und teamfähig
- Sie können selbstständig arbeiten

Wir bieten: 

- Wechselprämie
- eine attraktive Vergütung
- einen unbefristeten und zukunftsicheren Arbeitsplatz in einem innovativen Unternehmen

Bewerbungen an:

Firma Markus Tilp
Heizungsbau & Bäder e. K.,
Hasengarten 14 · 61440 Oberursel
E-Mail: info@markus-tilp.de
Tel. 06172-33 44 3

TECHNOLOGIE

LEISTUNG



INNOVATION

PROFESSIONELL

Klima Energie Sanitär

Berufserfahrene(r) Hauswirtschafter/in – Haushälter/in (m/w/d) gesucht.

Gesucht wird ein/e aufmerksame(r) und fleißige(r) Haushälter/in für alle Arbeiten rund um einen 5-Personen-Haushalt. Die Familie lebt in 61350 Bad Homburg und benötigt dort Ihre Unterstützung.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere folgende Tätigkeiten:

- Reinigung und Pflege des ca. 400 m² großen Hauses
- Aufräumen und Organisation des Haushaltes
- Wäschepflege
- Kochen 3–4 Mal in der Woche – vorwiegend Mittagessen
- Einkauf und Vorratshaltung

Wichtige Voraussetzungen sind gute Kochkenntnisse und Tiervverständnis (Hunde und Katzen). Sie sollten mehrjährige Berufserfahrung mitbringen in einer vergleichbaren Position.

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lichtbild und unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins an:

tobias.naegele@aaa-ffm.de, Ansprechpartner: Herr Tobias Nägele

Zur Erweiterung unseres traditionellen Familienbetriebes suchen wir ab sofort für Voll- oder Teilzeit eine/n

- **Metzger** (m/w/d)
- **Fleischereifachverkäufer/in** (m/w/d)

und für das Kohlers Restaurant ebenfalls ab sofort eine/n

- **Koch** (m/w/d)

Wir bieten Ihnen eine geregelte Arbeitszeit, ein gutes Gehalt, betriebliche Altersvorsorge und mehr. Über Ihre Bewerbung freuen wir uns.



Metzgerei Seitz
Rundum ein Genuss
Hugenottenstr. 68 · 61381 Friedrichsdorf/Ts.
Telefon 0 61 72 / 77 86 60

NEUE HERAUSFORDERUNGEN GESUCHT?



Wir suchen **hauswirtschaftliche Mitarbeiter/innen** im Raum Oberursel und Limburg-Weilburg

- **Unbefristete Arbeitsverträge**
- **Regelmäßige Fort- & Weiterbildungen**
- **Leistungsgerechte Vergütung**

Sie arbeiten mit Spaß und Engagement in der Hauswirtschaft? Dann bewerben Sie sich: info@haushaltsagentur-angermann.de

Zeppelinstr. 7 · 61118 Bad Vilbel · 06101/8033108 · www.haushaltsagentur-angermann.de



Agentur Angermann
Pflege und Haushalt

PUBLIC RELATIONS PARTNERS Since 1989

Als international operierende, inhabergeführte Kommunikations-agentur suchen wir für unsere Buchhaltung eine/n

Kaufmännische/n Mitarbeiter/in in Teilzeit

Sie verfügen über eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung, sehr gute Erfahrung in der Finanzbuchhaltung (DATEV) und sind selbstständiges, teamorientiertes Arbeiten gewohnt? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständige Bewerbung.

PUBLIC RELATIONS PARTNERS
Gesellschaft für Kommunikation mbH
Bleichstraße 5, 61476 Kronberg
careers@prpkronberg.com, Tel.: 06173/9267-0



Erwecken Sie unser Halfway House zum Leben!

Für unseren New Course an den Röderwiesen suchen wir ab sofort einen Betreiber, der mit Leib und Seele das Halfway House an der 9. Bahn eigenständig bewirtschaftet.

Der Royal Homburger Golf Club 1899 e.V. hat 1.200 Mitglieder, die regelmäßig auf der Golfanlage am Stadtrand von Bad Homburg Golf spielen, 7 Tage die Woche!

Wir suchen **eine/einen engagierten „Pächter“**, der die Bewirtschaftung eigenverantwortlich übernimmt und mit Tat und Leidenschaft „die Hütte“ belebt!

Weitere Details gerne im persönlichen Gespräch.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an unsere Clubmanagerin Judit Günther (**E-Mail: guenther@royal-hgc.de**).

Royal Homburger Golf Club 1899 e.V.
An der Karlsbrücke 10 · 61350 Bad Homburg
www.royal-hgc.de

Sie möchten sich beruflich und finanziell verbessern? 

Als bundesweiter Dienstleister im Bereich der Komplettschadensanierung suchen wir für unsere Niederlassungen **Frankfurt-Nord (Oberursel)** u. **Frankfurt-Süd (Weiterstadt)** jeweils einen (m/w/d)

Maler (-meister) / Raumausstatter Fliesenleger / Allroundhandwerker

zur Begutachtung und Durchführung von Wiederherstellungsarbeiten nach Wasserschäden und von allg. Sanierungsarbeiten für die private Wohnwirtschaft. Eine ausführliche Einarbeitung ist gewährleistet. **Wir bieten Ihnen...** einen guten Verdienst, eine durchgehende Vollbeschäftigung und einen zukunftsicheren Arbeitsplatz. Näheres im persönlichen Gespräch. **Wir freuen uns auf Sie!**

MBS GmbH · Carl-Benz-Straße 1-5 · 82266 Inning
www.mbs-service.de · bewerbung@mbs-service.de



Suchen Sie auch eine/n Mitarbeiter/in?
Rufen Sie unsere Anzeigen-Hotline an:
Tel. 06171 - 6 28 80



Lagermitarbeiter m/w/d
für Onlinehandel in Friedrichsdorf gesucht.
Bewerbung an: **info@auktionshaus-bad-homburg.de**



Reinigungskräfte (m/w/d)
für Büroreinigung in **Oberursel am Taunus**, Königsteiner Str. gesucht. (Teilzeit oder Minijob) AZ: Mo-Fr/ 17:00 Uhr – 19:00 Uhr /Stundenlohn 10,80 € Bitte bewerben Sie sich ausschl. telefonisch unter: **Nils Bogdol GmbH**, Mo-Fr 09:00-15:00 Uhr unter **0162 200 34 20**

Servicehilfe
für Restaurant in Bad Homburg
auf 450-EUR-Basis gesucht.
Tel. 0163 - 2 44 25 01

Reinigungskräfte (m/w/d)
als Tageskraft für die Reinigung und Desinfektion auf Teilzeitbasis in **Bad Homburg** v. d. H., Ober Eschbacher Straße gesucht. Deutschkenntnisse zwingend erforderlich. AZ: Mo – Fr von 09:00 Uhr – 12:00 Uhr Stundenlohn: 10,80 €. Bitte bewerben Sie sich ausschl. telefonisch unter: **Nils Bogdol GmbH**, kostenlose Rufnummer: Mo-Fr 08:00-16:00 Uhr unter **0162 200 34 20**

Arzthelferin (m/w/d)
für kleine Arztpraxis in Bad Homburger Stadtteil auf Mini-Job-Basis gesucht
Tel. 06172/44863

Sachbearbeiter (m/w/d) Teil-/Vollzeit
für E-Commerce und Store gesucht.
Bewerbung an: **info@auktionshaus-bad-homburg.de**



Reinigungskräfte (m/w/d)
für die Schulreinigung in **Bad Homburg** v. d. H., Hessen Ring gesucht. AZ: Mo – Fr von 16:00 Uhr – 18:00 Uhr Stundenlohn: 10,80 €. Bitte bewerben Sie sich ausschl. telefonisch unter: **Nils Bogdol GmbH**, kostenlose Rufnummer: Mo-Fr 08:00-16:00 Uhr unter **0162 200 34 20**

Pizzeria in Bad Homburg/
Ober Eschbach sucht zuverlässigen

Kellner/in
zur Festeinstellung.
6-Tage-Woche, samstags frei.
Tel. 0171 - 2 02 72 02
oder 06172 - 45 87 08

Der **Kreisausschuss des Hochtaunuskreises** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Unterstützungspersonal (m/w/d)

im Zusammenhang mit der Eindämmung der COVID-19 Infektionen für das Gesundheitsamt im Fachbereich 60.50 – Gesundheitsdienste, Veterinärwesen und Verbraucherschutz.



Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere folgende Schwerpunkte:

- Telefonische Beratung von COVID-19 Patienten (m/w/d) und möglichen Kontaktpersonen
- Kontaktieren von möglichen Kontaktpersonen und Einordnung dieser Personen
- Sonstige Aufgaben im Rahmen der Kontaktpersonennachverfolgung und des Kontaktpersonenmanagements

Die Ausschreibung richtet sich an Studierende der medizinischen Fachrichtungen ab dem 3. Klinischen Semester sowie an Personen mit einer Ausbildung zur Arzthelferin (m/w/d) oder zur medizinischen Fachangestellten (m/w/d). Bewerbungen von Ärztinnen (m/w/d) werden ebenfalls gerne entgegengenommen.

Wir bieten Ihnen:

Die Vergütung erfolgt auf Stundenbasis, welche mittels Stundennachweisen belegt werden. Die Höhe der Stundenvergütung richtet sich grundsätzlich nach der Entgeltgruppe 8 TVöD. Sollte bereits eine Approbation zum Arzt (m/w/d) vorliegen, erfolgt die Vergütung nach der Entgeltgruppe 14 TVöD.

Die Stellen sind zunächst befristet auf 3 Monate. Es besteht je nach weiterer Lage die Option der Verlängerung.

Ihre Kurzbewerbung richten Sie bitte in elektronischer Form per Email bis zum **28. Juni 2020** an **bewerbung@hochtaunuskreis.de**.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Hohl vom Personalservice (06172 999 1120) sowie Herr Dr. Sapoutzis (06172 999 5810) gerne zur Verfügung.

www.hochtaunuskreis.de

Verstärkung gesucht!

Bad Homburger Woche

Friedrichsdorfer Woche

Oberurseler Woche

Steinbacher Woche

Eschborner Nachrichten

Schwalbacher Nachrichten

Wir erscheinen zuverlässig wöchentlich in allen Haushalten in den Städten Bad Homburg, Oberursel, Friedrichsdorf, Steinbach, Eschborn und Schwalbach mit allen Stadtteilen.

Wir suchen Unterstützung (m/w/d) auf Stundenbasis, für unsere Lokalredaktion

Ihre Aufgaben

- Lokales Geschehen in allen Facetten aufgreifen
- Artikel schreiben und fotografieren
- Termine besetzen, Themen recherchieren, Geschichten generieren

- Kontakt mit Kommunen, Vereinen, Institutionen und Lesern pflegen
- Schwerpunktthemen lokal und regional aufarbeiten
- Redigieren und layouts
- Termine erfassen und Terminkalender pflegen

Das erwarten wir von Ihnen

- Gute Regionalkenntnisse, Kompetenz in kommunalen Themen, effektive Recherche sowie gutes Gespür für Geschichten
- Stil- und Sprachsicherheit

- Teamfähige, flexible, zuverlässige und kreative Arbeitsweise sowie hohes Engagement und Eigeninitiative
- Kommunikations- und Kritikfähigkeit sowie Selbstständigkeit

Sind Sie an dieser Position interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung (schriftlich mit allen üblichen Unterlagen), bitte unter der Angabe des möglichen Eintrittstermins.

Hochtaunus Verlag GmbH
– Geschäftsleitung –
Vorstadt 20, 61440 Oberursel, Telefon 06171 / 62 88 0
www.hochtaunusverlag.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF



**Ev. Kirche
Friedrichsdorf**
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Obere Römerhofstraße 4
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 21. Juni
10 Uhr Gottesdienst (R. Guist)



**Ev. Kirche
Burgholzhausen**
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-7713
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Sonntag, 21. Juni
9.45 Uhr Gottesdienst für alle Generationen (G. Guist)

**Kirche Jesu Christi
Der Heiligen der Letzten Tage**
Talstraße 10

Gemeindehaus: Talstraße 12
Telefon: 06172-72096
www.kirche-jesu-christi.org



**Neuapostolische Kirche
Westdeutschland
Gemeinde Friedrichsdorf**
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Telefon: 0173-4110060
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

PFARREI ST. MARIEN



**Kath. Pfarrei St. Marien
Bad Homburg/
Friedrichsdorf**
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: st.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



**Ev. Kirche
Köppern**
Köppener Straße 94

Ursula Buchberger/Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr,
Mi. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koepfern@ekhn.de
www.ev-kirche-koepfern.de

Sonntag, 21. Juni
9.45 Uhr Gottesdienst (Trebeljahr)



**Ev.-methodistische
Kirche**
Wilhelmstraße 28

Gerald Kappaun
Telefon: 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 21. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Bischof Rückert) per Live-Stream unter: www.live.emkfd.de



**Gemeinschaft
freier Christen
Friedrichsdorf**
Am Houiller-Platz 4 D

Dietmar Koch
Telefon: 0171-7511647
E-Mail: dietmar.koch@gfcf.de

Sonntag, 21. Juni
11 Uhr Gottesdienst

Vitos Waldkrankenhaus Köppern
Emil-Sioli-Weg 1-3

Ulrike Maas-Lehwalder
Telefon: 06175-791302
Schwester Ruth Arnold
Telefon: 06175-791295
Vitos Waldkrankenhaus Köppern
Emil-Sioli-Weg 1-3
Telefon: 06175-7911
www.vitos-hochtaunus.de



**Kath. Kirche
St. Bonifatius
Seulberg**
Ostpreußenstraße 33a

Samstag, 20. Juni
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 21. Juni
11 Uhr Eucharistiefeier



**Ev.-lutherische Kirche
Seulberg**
Alt Seulberg 27

Dr. Thomas Krenski
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 15 bis 18 Uhr, Do. 8 bis 13 Uhr
Telefon: 06172-71345
E-Mail: ev.kirchengemeinde.seulberg@ekhn-net.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de



**Kath. Kirche
Heilig Kreuz
Burgholzhausen**
Ober-Erlenbacher Straße 4

Rudolf Göttle
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Mo. und Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 20. Juni
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 21. Juni
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

**Salus Klinik
„Raum der Stille“**
Landgrafenplatz 1

Sven-Joachim Haack
Telefon: 06192-2006202
mobil: 0160-90202923
www.salus-kliniken.de/friedrichsdorf



**Kath. Kirche
St. Josef
Köppern**
Dürerweg 1

Kirche zur Andacht geöffnet
Samstag 18 bis 19 Uhr

Ein Wegweiser für Menschen mit Behinderung

Hochtaunus (how). Die Behindertenbeauftragten aus dem Hochtaunuskreis sind für alle Anliegen behinderter Menschen in den Städten und Gemeinden zuständig. Sie beraten und informieren Menschen mit Behinderung und stellen eine wichtige Anlaufstelle mit Wegweiserfunktion dar, um Ratsuchende an die für sie zuständige Stelle weiterzuleiten. Erstmals hat nun die Behinderten-Beauftragte des Hochtaunuskreises, Lisa Ziegler, einen Wegweiser für Menschen mit Behinderungen in leicht verständlicher Sprache herausgebracht, um Eltern, Angehörige und Betroffenen beim Finden der richtigen Anlaufstelle zu helfen.

Anlaufstellen vermitteln

„Meine erste Zeit war dadurch geprägt, mich in die verschiedenen Themenfelder einzuarbeiten und möglichst viele Netzwerke, Initiativen und Angebote kennenzulernen“, erinnert sich Lisa Ziegler. Im Hochtaunuskreis leben rund 20 000 Menschen mit einem Schwerbehindertengrad von über 50 Prozent. Sie suchen oftmals einfach jemanden, der allgemein

berät oder die richtige Anlaufstelle vermittelt. Genau hierfür haben wir nun den Wegweiser erstellt. Die Broschüre fasst in 40 Seiten alle Kontakte der Behinderten-Beauftragten in den einzelnen Kommunen zusammen und liefert wichtige Adressen zu barrierefreien Orten wie: Beratungs- und Betreuungsangebote, Ärzte, Cafés und Restaurants, Vereine und Kirchen. Darüber liefert sie einen kleinen Einblick in rechtliche Grundlagen. Der Wegweiser liegt in allen Rathäusern und im Landratsamt aus. Weitere Infos gibt es im Internet unter [www.hochtaunuskreis.de/Arbeit/Jugend/Soziales/Menschen mit Behinderung](http://www.hochtaunuskreis.de/Arbeit/Jugend/Soziales/Menschen_mit_Behinderung). Hier kann der Wegweiser auch heruntergeladen werden. Die Behinderten-Beauftragte des Hochtaunuskreises ist seit dem Jahr 2014 ehrenamtlich beim Landkreis tätig. Die Aufgaben sind im Landesbehindertengleichstellungsgesetz geregelt. Dies sind beispielsweise: die Belange und die Interessen behinderter Menschen aufzuzeigen, hierfür Verständnis zu schaffen und diese zu vertreten; die rechtzeitige Beteiligung behinderter Menschen bei politischen Entscheidungen und Verwaltungsentscheidungen sicherzustellen; den Informationsfluss zwischen allen beteiligten Ämtern, Einrichtungen, Verbänden und Einzelpersonen zu gewährleisten; individuelle Beratung für Menschen mit Behinderungen und ihren Angehörigen anzubieten; barrierefreie Zugänge und Einrichtungen in öffentlichen Gebäuden zu schaffen.

Flächendeckendes Netzwerk

Ziele von Lisa Ziegler sind weiterhin, die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung zu verwirklichen, die Rahmenbedingungen für Betroffene in ihren unterschiedlichen Lebensbereichen zu verbessern und Inklusion aktiv voranzutreiben. „Mir war es wichtig, im Landkreis ein flächendeckendes Netzwerk von Behindertenbeauftragten und -beiräten aufzubauen, damit wir in jeder Stadt und Gemeinde einen festen Ansprechpartner haben, der sich um die Belange von Behinderten vor Ort kümmert“, erklärt Lisa Ziegler.



Lisa Ziegler, die ehrenamtliche Behindertenbeauftragte des Hochtaunuskreises, und Annette Goy von der Leitstelle Integration (v. l.) stellen die Broschüre vor, die alle Kontakte der Behinderten-Beauftragten in den einzelnen Kommunen zusammenfasst. Foto: Kreis

Pilotprojekt mit großem Erfolg

Bad Homburg (hw). „Die digitale Ausstellung ist sehr gut angekommen“, sagte Felicitas Hartmann, die Kuratorin der digital eröffneten Ausstellung „Kunst als Hobby – Ober-Erlenbacher Künstler und Künstlerinnen stellen aus“. Wegen der Corona-Beschränkungen musste die Heimatstube Ober-Erlenbach auf die Vernissage verzichten. Da man einen neuen Weg beschritten habe, sei nicht klar gewesen, ob diese Art der Präsentation angenommen werde. Die Ausstellung wurde am 7. Juni ins Netz gestellt, und dann hieß es warten. „Es war spannend, nachdem die letzte Taste gedrückt war, abzuwarten, was passiert“, sagte Hartmann. Dann seien die Homepagezugriffe und das eigene erstellte Ausstellungs-Video immer häufiger online abgerufen worden. Es erfolgten Eintragungen ins Gästebuch. Ein Mitglied der Heimatstube aus Stromberg schrieb: „Es ist höchst erfreulich, dass Sie in Ihrem Stadtteil so viele künstlerisch aktive Menschen haben.“ Seit dem 7. Juni wurde die Homepage der Heimatstube von 152 Gästen besucht. Das Video der Ausstellung, das auf der Homepage und über Youtube verfügbar ist, wurde 84 Mal aufgerufen. Besucher schrieben, dass die digitale

Präsentation „Appetit“ auf die Vernissage und neugierig mache auf die einzelnen Künstler, von denen man mehr sehen möge. „Ein schöner Erfolg“, sagte die Kuratorin, „mit dem wir in dieser Form nicht gerechnet haben.“ Gerade die Reaktion älterer Besucher auf der Homepage zeige, dass es nicht zutreffend sei, anzunehmen, digitale Präsentationen seien in erste Linie für jüngere und EDV-affine Menschen. Gerade diese Besuchergruppe habe sich sehr für die Unterhaltung in dieser kontaktarmen Zeit bedankt. Das Video habe die Zeit „heller und schöner“ gemacht, hieß es. Für die Heimatstube war dieses Pilotprojekt ein Erfolg. Es zeige, dass das Digitale sehr wohl seinen Platz neben dem Persönlichen und Unmittelbaren habe, auch für Heimatvereine. Es zeige darüber hinaus, dass Heimatmuseen wahrgenommen werden und Zuspruch erfahren, wenn die Themen, über die geforscht und die als Ausstellung präsentiert werden, einen örtlichen Bezug haben. Wann die Vernissage stattfinden kann, ist aufgrund der Corona-Beschränkungen noch offen. Die digitale Ausstellung finden Interessierte im Internet unter www.heimatstube-obererlenbach.com/ausstellung-digital.

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischierenden Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unser Leser Peter Mayer, Ortsvorsteher in Dornholzhausen (CDU), meint zu unserem Bericht „Schwierige Standortsuche für Bronzeguss ‚Big Half Foot‘“ (Bad Homburger Woche vom 10. Juni):

Erst durch die Bandbreite und deren Standorte werden Skulpturen, wird Kunst, sichtbar. Bedeutende zeitgenössische Kunst gilt es, der Bevölkerung näherzubringen. Wie macht man das? Indem man die Kunstwerke so positioniert, dass sie von möglichst vielen Menschen betrachtet und damit berührt werden. Verkleinert man den PPR-Parkplatz um fünf Stellplätze (es bleiben immer noch genug übrig),

ergibt das allein eine zu begrünende Fläche von 60 Quadratmetern. Der Sockel der Skulptur ist 2,5 Quadratmeter groß im Ausmaß. Bad Homburg würde vielen Menschen, auch im Umland, zeigen, was Kunst der Gegenwart ist. Kunst hat schon immer provoziert, muss provozieren. Sie brav, nach alter Väter Sitte und ohne Fantasie auf einem ehemaligen Springbrunnen oder schlimmer noch im Wald des Gotischen Hauses zu „präsentieren“, ist schwer nachzuvollziehen. Zeitgenössische Kunst sollte heute eine andere Präsenz haben. Nicht, indem wir irgendwo ein zeitgenössisches Werk nur hinstellen, sondern damit neue Verbindungen und Dialoge herstellen. Mehr als 22 000 Autos passieren tagtäglich die PPR-Kreuzung, und genauso oft würde der „Fuß“ wahrgenommen und in Diskussionen einfließen. Ich empfehle den Kulturzuständigen, sich ab und an eine Anleihe bei Max Hollein zu machen.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG



Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

*Andreas Hannemann
Hans-Joachim Wach*
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 21. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Hannemann)



Ev. Christuskirche
Stettiner Straße 53

Dr. Wilhelm Meng
Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr
Telefon: 06172-35566
E-Mail: christuskirche.badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 21. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Meng)



Ev. Waldenserkirche
Dornholzhäuser Straße 12

Stefan Schrick
Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 21. Juni
10 bis 13 Uhr „Stille Kirche“



Ev. Gedächtniskirche
Kirdorf
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)
Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)
Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus
Gluckensteinweg 150
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)
Lieselotte Hentschel
Gemeindehaus Gartenfeld
Brüningstraße 29
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 21. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Marwitz)



Ev. Gemeinschaft
Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann
Telefon: 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 21. Juni
10 Uhr Gottesdienst – Anmeldung erforderlich



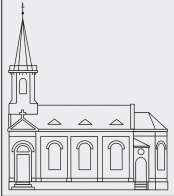
Ev. Kirche
Ober-Eschbach
Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach
Telefon: 06172-457019
dietmar.diefenbach@ekhn.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes
Telefon: 06172- 459195
christoph.gerdes@ekhn.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-488230
E-Mail: kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 21. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach (Diefenbach)
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach (Diefenbach)



Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse

Ulrich Bergner
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06172-456117
E-Mail: buro@ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 21. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Bergner)



FREIKIRCHE DER
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®

Adventgemeinde
Feldstraße 71

Stefan Löbermann
Telefon: 0171-7160591
<http://bad-homburg.adventist.eu/>



Ev.-Freikirchliche
Gemeinde
Sodener Straße

Harald Kufner
Telefon: 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de



Kath. Kirche
St. Martin
Ober-Erlenbach
Ober-Erlenbacher Straße 9

Rudolf Göttle
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 20. Juni
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag, 21. Juni
10.30 Uhr Heilige Messe
18 Uhr Heilige Messe



Kath. Kirche
St. Elisabeth
Ober-Eschbach
An der Leimenkaut 5

Rudolf Göttle
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951
E-Mail: info@st-elisabeth-hg.de
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 21. Juni
9 Uhr Heilige Messe



Neuapostolische Kirche
Westdeutschland
Gemeinde Bad Homburg
Im Oberen Stichel 9

Telefon: 0177-6224242
www.nak-bad-homburg.de



Kapelle der
Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20

Christine Walter-Klix
Telefon: 06172-143477
E-Mail: Christine.Walter-Klix@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet
Telefon: 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Kapelle zur Andacht geöffnet



PFARREI ST. MARIEN



Kath. Pfarrei St. Marien
Bad Homburg/
Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Bis auf Weiteres ist eine telefonische Anmeldung erforderlich
Sonntag, 21. Juni
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier



Kapelle der
Maria-Ward-Schule
Weinbergsweg



Kath. Kirche Heilig Kreuz
Gonzenheim
Auf der Schanze 24



Kath. Kirche Herz Jesu
Gartenfeld
Gartenfeldstraße 47

Bis auf Weiteres ist eine telefonische Anmeldung erforderlich
Sonntag, 21. Juni
11 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche St. Johannes
Kirdorf
Am Kirchberg 2

Bis auf Weiteres ist eine telefonische Anmeldung erforderlich
Samstag, 20. Juni
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 21. Juni
9.30 Uhr Eucharistiefeier

PIETÄTEN



Tel. 0 61 72 - 2 90 71

DIE SPRACHE
DER BLUMEN:
EINE SCHÖNE GESTE
DIE TROST SPENDET.

Bestattungshaus Eckhardt
Marc-André Zahradnik
Neue Mauerstraße 10
61348 Bad Homburg

info@bestattungen-eckhardt.de www.bestattungen-eckhardt.de



seit 1880



Abschied muss nicht immer klassisch sein.
– Alternative Formen der Bestattung

Bestattungen und Vorsorge
so individuell wie Ihr Leben.
Sprechen Sie uns einfach an!

 **BESTATTUNGSHAUS MEST**
Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN



ANKÄUFE

ANKAUF

von Designklassikern und Möbeln des 20. Jahrhunderts

- Vitra, Knoll, Herman Miller
- Cassina, Fritz Hansen,
- Louis Poulsen, AP Stolen
- Dänische und skandinavische Teakholz Möbel u. v. m.

Ursula Hornung

Telefon: 06195 63797

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Sammler sucht u. kauft Pelze. Nerze aller Art., Silber, Armband u. Taschenuhren. Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bernstein, Münzen, Zinn, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Silberbesteck, Teppiche, Gobelinbilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, auch Wohnungsaufösungen. Komplette Nachlässe. Alt,- Bruch,- Zahngold, Gold- u. Modeschmuck, Orden, Puppen, Bierkrüge, Gardinen. 100% seriös, 100 % diskret. Zahle bar vor Ort. Täglich von 7:30 - 20:30 Uhr (gerne auch am Wochenende) kostenlose Beratung u. Anfahrt mit kostenloser Wertschätzung. Tel. 069/27146025

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Dringend zu Kaufen gesucht: Altes Cello - Kontrabass. Auch reparaturbedürftig. Bitte alles anbieten. Tel. 0176/37656265 oder 06051/6095826

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Privater Sammler mit jahrelanger Erfahrung sucht Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein-schmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8.00-20.30 Uhr. Tel. 069/20835105

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Privater Sammler mit jahrelanger Erfahrung sucht Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein-schmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8.00-20.30 Uhr. Tel. 069/20835105

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Ankauf von Pelzen u. Nerzen aller Art. Gardinen, Möbel, Bleikristall, Gobeline, Nähmaschinen, Figuren, Puppen, Perücken, Zinn, Bernstein, Goldschmuck, Zahngold, Silber, Modeschmuck, Silberbesteck, Arm-banduhren, Taschenuhren, Silber-/Goldmünzen, Orientteppiche, Porzellan, Schallplatten, Krüge, Kleider, Orden, Schreibmaschinen, Ferngläser, Ölgemälde, kompl. Nachlässe u. v. m. Absolute Höchstpreise, 100 % Zufriedenheitsgarantie, kostenlose Beratung u. Begutachtung sowie Anfahrt. Von Mo. - So. von 7.30 - 21.00 Uhr. Tel. 069/67837057

Zinn, Militaria: Fotos, Orden, Urkunden; alte Füller und Kugelschreiber, Postkarten und Modeschmuck, von seriösem Sammler und Barzahler gesucht. Auch Sa. + So. Doerr, Tel. 06134/5646318

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Silber/Alt- + Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Taschenuhren, Zinn, Teppiche, Puppen Ferngläser, Spielzeuge. Wohnungsaufösungen. Kostenlose Hausbesuche. Täglich von 7.30 - 21.00 Uhr erreichbar. Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/46095562

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!

Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de



AUTOMARKT

Oma's Auto muss weg! Golf Bj 1995, autom., 127.000 km, rot, techn. tiptop, Fahrradträger, Plastikgarage, Fahrrad 1980. Preis VB Tel. 0163/8682438

Kult-Auto, Smart-for-Two-Cabrio, Benzin, 60 PS, 698 ccm, E.-Zul. 06-2003, TÜV 04-2022, Km-Stand 47.500. Tel. 0172/6278790

An Bastler zu verkaufen VW Polo 1.2 Baujahr 2004, 206.000 Km. TÜV 09.2020. Tel. 0157/37561621

PKW GESUCHE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Dauer-PKW-Stellpl., Oberursel-Mitte, oberh. Homm-Kreisel für 15,- €/Monat ab 01.07.2020 zu verm. Tel. 06171/63090

KFZ ZUBEHÖR

Fahrradträger (Heck, 2 Räder) für VW abzugeben. Preis: 80,00 Euro. Tel. 0152/08658186

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horrex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Kaufe alte Motorräder, Mofa - auch defekt. Suche alten Mercedes Cabrio auch im schlechten und reparaturbedürftigen Zustand. Zahle bar. Tel. 0176/37656265

Ich bin ein Hobbybastler u. suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf Tel. 06401/90160



KENNENLERNEN

Suche Begleitung w/m bei Ausflügen, Bahntrips, Museum, Radeln, Konzerten, Bierchen usw. M, 57, verh., im Rollstuhl, aus HG, keine Pflege. Chiffre OW 2503

Skat in Friedrichsdorf. Wir suchen soliden u. kompetenten Mitspieler (m/w), der Spaß am Skatspielen hat! Tel. 06007/1566

Aktive Akademikerin, 62, Nähe Kronberg, beruflich noch tätig, suche den reiselustigen lhn. Chiffre: KW 25/02

PARTNERSCHAFT

Thomas, einsamer Mann, 59 Jahre, durch einen Unfall mit 14 Jahren leicht behindert, sucht eine liebe, aufrichtige Frau, 50-60 Jahre, für eine feste Beziehung. Tel. 06172/35817 o. Chiffre OW 2502

Taunus-Fee mit weibl. Figur (54, 1,65 m) wünscht sich Partner mit Niveau (ab 1,80 m, +/- 58) für eine Beziehung auf Augenhöhe und freut sich auf deine Nachricht an: taunus-fee@web.de

PARTNERVERMITTLUNG

➤ **Anneliese, 72 J.**, jünger wirkend, mit schöner weibl. Figur, nicht so anspruchsvoll. Bin eine gute Autofahrerin u. Köchin, doch leider als Witwe ganz einsam. Bevor ich in die Nähe der Kinder ziehe, hoffe ich doch noch e. ehrl. Mann kennenzulernen, mit dem ich zus. sein kann. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück Tel. 0800-7774050

Waltraud, 76 Jahre, seit einem Jahr Witwe, bin eine einfache, aber sehr hübsche Frau, mit weiblicher, Figur und schöner Oberweite. Ich koche gern und gut, bin fleißig in Haus und Garten. Welcher Mann, gerne auch älter, möchte nicht mehr einsam sein? Wäre umzugsbereit und habe eigenes Auto. Bitte rufen Sie an und fragen nach mir pv Tel. 0151 – 20593017

➤ **Babett, 65 J.**, seit 2 J. verwitwet, mit schöner frau. Figur. Bin e. einfühlsame Partnerin, gute Hausfrau u. hervorrag. Köchin. Durch mein Auto bin ich unabhängig u. könnte Sie spontan besuchen. Es ist nicht schön im Alter alleine zu sein, so suche ich üb. pv einen ehrl. Mann hier aus der Umgebung. Tel. 0176-34498648

Gutaussehende Ulla 65 Jahre, als Witwe ist es schwer für mich ganz allein zu sein, da ich nur eine kleine Rente habe, dafür aber ein großes Herz - habe ich wieder den Wunsch üb. pv e. guten Mann zu umsorgen, gerne auch bis 80 J., habe PKW, keine großen Ansprüche und wäre auch jederzeit umzugsbereit Tel. 0160 – 7047289

➤ **Hildegard, 77 J.**, seit kurzem verwitwet. Die Einsamkeit ist so schwer u. nimmt mir die Lebensfreude. Fühlen Sie sich auch so allein? Dann werden Sie mich gut verstehen. Alles würde ich geben, um wieder zu zweit zu sein. Am liebsten mit Ihnen? Rufen Sie üb. pv an, wir werden uns gut verstehen. Tel. 0176-56841872

Ich Anneliese 71, schlank, etwas volbusig, bin fit, aktiv u. lebensfroh, verwöhne gerne mit guter Küche, mag gemütl. Fernsehabende, auch schmusen u. kuscheln, suche e. lieben Mann (Alter egal), bei getrenntem od. gemeinsamen wohnen. Ich fühle mich sehr einsam u. würde mich gerne mit Ihnen verabreden. pv Tel. 0151 – 62913878

➤ **Pamela, 55 J.**, mit ansprech. Figur, lg. Haaren u. strahl. Augen. Bin eher ruhig, nicht aufdringlich, treu u. verschmust. Mag wandern, kuscheln, selber backen u. kochen. Ich möchte zu gem e. bodenständ., treuen Mann kennenlernen u. hoffe Du rufst üb. pv an. Tel. 06431-2197648

XÄrztin, 53J., groß, attraktiv, unkompliziert. Ich will DICH (bis Mitte 60) über diese Anzeige finden? 06192-961482 partnervermittlung-rhein-main.de

XRainer, 69J., früher international. Vertriebsleiter. Schlank, gepflegt. Nicht nur Wohlstand u. Erfolg machen glücklich. Lass' Dich von mir bitte hier finden. 06192-961482 partnervermittlung-rhein-main.de

XUnternehmer, 73/176, ich suche eine junggebliebene Dame zum Reisen. Haben Sie bitte Mut und rufen gern an.Tel.: 06192-961482 partnervermittlung-rhein-main.de



BETREUUNG/PFLEGE

Betreuerkraft bietet die stundenweise Betreuung, Hilfe bei der Erledigung von alltäglichen Aufgaben o. dem Haushalt in der eigenen Wohnung - gerne in Kronberg - Tel. 0157/72123241



PROMEDICA PLUS

Tel. 06172 - 59 69 09

Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause

PROMEDICA PLUS Hochtaunus

www.promedicaplus.de/hochtaunus



Auch im Alter: Perfekt umsorgt zu Hause leben

„24 Stunden Betreuung“
professionell + zuverlässig
06172-2889191
info@ask-shs.com
www.ask-shs.com

ask senioren home-service

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM



Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80



Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de



Liebevoll. Zuhause. Betreut.

www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

Ich biete zuverlässige Hilfe für Senioren sowie Pflege und Betreuung an. Tel. 0157/3331084



IMMOBILIEN MARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Familie sucht Streuobstwiese oder Gartengrundstück zum Kauf in Königstein/Schneidhain und Umgebung. Tel. 06174/9599909

Haben Sie ein Plätzchen im Grünen für uns? Nette kleine Familie sucht Garten im HTK! Erfolg. Tips sind uns 100,- € wert. Niemeyer/Tel. 0179/6905276

Familie sucht Garten/Freizeitgrundstück zwecks Bepflanzung/Entspannung zur Miete oder Kauf in Kelkheim zw. 500 - 1000 m². Ob verwildert mit oder ohne Hütte ist egal... Tel. 0151/15535678

Wir suchen in Kelkheim oder Fischbach einen Garten. Bitte Kontakt unter der Tel. 0174/3204279

Familie mit Kindern sucht Grundstück, Haus oder Wohnung ab 5 Zi. zum Kauf. Tel. 06196/5260365 midikeu-home@yahoo.com

IMMOBILIEN-GESUCHE

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/MFH bevorzugt in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Umgebung. Tel. 0172/6851000

Suche Lagerhalle zum Kauf in Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Burg-holzhausen. Tel. 0172/6851000

Ich suche ein kleines Reihenhaus von Privat. Tel. 06172/9819902

Suche Reihenhaus o. ETW von Privat. Tel. 0178/1674454

Grundstück, Haus oder Wohnung für Neubau bzw. Renovierung gesucht – Bereich Taunus + Rhein-Main – Belohnung! Tel. 0170/5750232

Wir, eine Oberurseler Familie, suchen ein Haus, auch mit Sanierungsbedarf oder Baugrund in Oberursel. Bis 1 Mio € Sofort oder ab 2022. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Tel. 0162/7369599

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Junge Familie mit 3 Kindern sucht geräumiges freistehendes Haus in (und um) Glashütten. Mail: mlfmm888@gmx.de

Suche zum Kauf kleines Ladengeschäft. Vorerst zum Vermieten Raum Königstein/Bad Soden Umgebung. Privat für Tochter. Kontakt: Tel. 0170/3238918

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

ETW Bad Homburg-Dornholzhausen, 2 Zimmer, 54 m², optimale Sicht in den Taunus. 223.000,- € E-Mail: hg@xx77xx.de

Bungalow in Weilburg/Taunus Wfl. 340 m², 9 Zimmer, 2.137 m², park-ähnliches Grundstück. 541.000,- € cmc-rs@unitybox.de

Immobilie zu verkaufen von Privat in Friedrichsdorf-Burgholzhausen. Tel. 0160/96494713

Von Privat freistehendes Einf.-Haus in Schmitt OT. Wohnküche, Flur, Gäste WC, 3 SZ, Bad, ausgebauter Keller mit sep. Eingang. Lager, gr. Garage, Terrasse, Garten. Weitere Info gerne telefonisch. Makleranrufe zwecklos. Preis 510.000,- €. Tel. 0177/1634742

Vermietete Eigentumswohnung in Wiesbaden von Privat zu verkaufen, 3,4% Mietrendite, Kaufpreis 320.000,- €, keine Renovierungsarbeiten notwendig. Chiffre: KW 25/01

GEWERBERÄUME

Kronberg Altstadt, Laden/Büro nach 35 Jahren geht die Goldschmiede Chrima in den Ruhestand. Dadurch wird im Herzen von Kronberg ein 34 qm Laden mit großen Fenstern u. eigenem Eingang frei. Für 650,- € + NK. Info: Ladenkronberg@gmx.de

Friseurgeschäft in Kronberg Orts- teil zu verkaufen. Chiffre: KB 25/1

Suche Praxisraum

für Beratung/Psychotherapie in Oberursel.

0179/7 49 03 93

MIETGESUCHE

Wir suchen eine 1-2 Zi-Wg. für einen Mitarbeiter im Raum HG, Oberursel, Friedrichsdorf. Bad Homburger Baumschulen. Tel. 06172/31716 o. info@baumschule-peselmann.de

Wir, berufstätige Eltern (Ingenieur & Projektassistenz), mit zwei Kindern, suchen helle 4-ZKB-Wohnung (gerne EG) in O.-Erlenb./HG. Tel. 0176/66888817

Solvente Ärztin sucht 3-4-Zi.-Mietwohnung in Oberursel, EG und Altbau bevorzugt. SMS an 0176/20708303 o. Tel. 08139/99388 (AB)

Uni-Angestellte im Ruhestand sucht ruhige 2-Zimmer-Wohnung in Oberursel. EG oder 1.OG bis 750,- € warm. Tel. 069/47890120

Suche 2-3-ZW, in kleiner Wohnanlage, ca. 70 m², obere Etage, EBK, Balkon, Abstellraum, Pkw-Stellplatz in Oberursel, Kronberg-Schönberg bzw. Oberhöchstadt für KM 820,- € + NK/KT. Tel. 01577/3678894

Nettes, unkompliziertes kinder- & tierloses Paar (Psychol./Technik.) sucht Wohnung + Balkon bis 900,- € KM in schöner Lage in OUrsel o. Fdorf/Seulb. norabee@gmx.de o. Tel. 01590/6842778

Nette Familie sucht nette/n Vermieter/in mit netter Wohnung und netten Nachbarn in Königstein. Ca. 3 - 4 Zimmer. Sofort oder später. Tel. 0173/3566611

Haus zur Miete, gerne renovov., spät ab September von sympath. Mietern gesucht. Angebote bitte unter Tel. 0176/54713878

VERMIETUNG

Oberursel: ab 1.7. Mitbewohner für sehr coole, helle, neuwertige, verkehrsgünstige 85 m² Whg, mit Balkon und 2 Bädern, Nähe U3, Rosengärten gesucht: 10,7 m² Zimmer (auf Wunsch möbliert) & 2,59 m² Duschbad zur alleinigen Nutzung und zur gemeinsamen Nutzung (mit einem zweiten Mieter), rund 40 m² hochwertig & modern eingerichteter offener Küchen-/Ess-/Wohnbereich. KM 490,- €, NK-Pauschale 130,- €. Interessenten bitte ausschließlich per email an gabi@krappeonline.de Mit Info über Grund der Wohnungssuche, Wunschnmietdauer, WG-Erfahrung.

Möbliertes Zi, mit eig. Bad, Küche zur Benutzung, eig. Eingang, frei ab 1.8., ideal für Praktikanten oder Pendler. 450,- € warm. Tel. 0171/5468585

Schöne teilmöblierte 3-Zi-Wohnung in Bad Soden, 83 m², Küche, Bad inkl. Dusche und Wanne, Gäste WC, Balkon, TG-Stellplatz und Kellerraum zu vermieten. 1.390,- € Kaltmiete zzgl. 220,- € Nebenkosten. Bei Interesse Tel. 0172/6525677

Kronberg OHÖ, ruhige 3 Zi. Maisonettenwhg., Skylineblick. ca. 104 m² gr. Bad m. Designerfliesen, Du.bad 2 Schlafzi., Loggia plus Balk. Granitböden, Laminat, EBK 1.160,- € NK 190,- €, Kt. per 1.7. oder später zu verm. Tel. 0152/01701192 o. 06173/63629

1.5 Zi. K-Mitte. KBB, neu möbl. ab sofort bis Ende Nov. 700,- warm, Tel. 0179/5286659

Kronberg-Oberhöchstadt Möblierte Single-Wohnung rd. 60 m²: 2 Zimmer, Küche, Tageslichtbad in alter Villa an ruhigen Nichtraucher/-in ab sofort zu vermieten. Die Wohnung ist hübsch möbliert und gut ausgestattet und in ruhiger und verkehrsgünstiger Lage (Anschluss an B 455, Stadtbus vor der Tür), 600,- € warm + Strom, Kaution. Tel. 06173/61436



FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Sylt, FEHS m. 2 App. 28.06.-04.07. frei, 2 Pers., 40 m² + Terr. /2-4 Pers., 60 m². Ab 49,- €. Tel. 06171/51182 www.haus-hanne-sylt.de

Nordsee Friedrichskoog FH 4 Pers., 65 m², 100 m zum Deich, ab 20.8.20 frei, Nichtraucher, ohne Tiere Tel. 0179/1466354

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauen-See). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (ab 38,- EUR pro Übernachtung und Wohnung). Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/9836890

Auszeit auf Sylt

Kleine gemütliche Dachwohnung mit Strandkorb im eigenen Garten an Feriengäste (NR) zu vermieten.

Infos: 06196 - 6524516



NACHHILFE

Fit in Mathematik gelingt am besten mit fachkundiger Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Latein sicher beherrschen erfordert fundierte Kenntnisse der Grammatik! Lehrerin (i. Dienst) führt durch schwierige Texte. Tel. 0162/3360685

Gymnasiast, 11. Klasse, bietet Nachhilfe in Mathe und Hausaufgabenbetreuung. Bitte melden: Tel. 0176/76854640

Mathe- und Physiknachhilfe online oder ich komme zu Ihnen. Eine Probestunde kostenlos. Tel. 0152/53520190

Entwicklungsförderndes Training bei Legasthenie, Dyskalkulie, ADS/ADHS für Kinder ab 5 Jahre.

Weitere Informationen und Termine **0151-17303289**



Thomas Penzlin ist „Herr im Ring“ der nagelneuen Anlage für Hammerwurf-Wettkämpfe auf dem Vereinsgelände am Niederstedter Weg. Foto: jfk

Neue Wettkampfanlage fürs Hammerwerfen und Kugelstoßen

Hochtaunus (fk). „Alles neu macht der Mai“. Der Titel dieser Volksweise des Lehrers Herrmann Adam von Kamp aus dem Jahr 1829 trifft auch auf eine Sportanlage der HTG Bad Homburg zu. So können sich die Leichtathleten aus der Kurstadt über zwei nagelneue Anlagen freuen. Genauer gesagt sind es die Techniker, die hinter dem Sportzentrum am Niederstedter Weg in den Disziplinen Kugelstoßen, Diskus- und Hammerwerfen auf die Jagd nach neuen Bestweiten gehen können. Dort gab es bereits Trainings- und Wettkampfmöglichkeiten für die Werfer, die zuletzt am 25. Mai 2018 auch für einen größeren Wettkampf genutzt wurden. Damals ermittelte die Leichtathletik-Region Rhein-Main – dazu gehören neun Kreise vom Rheingau/Taunus, über Wiesbaden, Frankfurt, Offenbach/Hanau bis nach Gelnhausen/Schlüchtern – ihre „Regio-Titelträger“. Nachdem Bad Homburg den Zuschlag für das WTA-Tennisturnier erhielt, entstanden im Kurpark drei neue Plätze und auf dem HTG-Gelände zwei Trainingsplätze für das internationale Frauen-Turnier. Dafür mussten die beiden bisherigen Wurf-Ringe entfernt werden und entstanden um 180 Grad gedreht am anderen Ende des Geländes neu. „Dadurch haben wir zwei komplett neue Ringe erhalten, die wir bereits im März bestellt haben. Durch die langen Lieferzeiten ging es mit dem Bau dann aber erst Anfang Mai los. Bis der Beton gegossen, die Bodenhülsen für das Fangnetz gesetzt und die Ringe fixiert waren, hat es nochmals ein paar Tage gedauert. Die neue Anlage hätte noch im Mai mit den Regional-Einzelmeisterschaften eingeweiht werden sollen. Doch die Titeltkämpfe wurden

wegen der Corona-Krise gestrichen“, berichtet Thomas Penzlin, Trainer und Abteilungsleiter der HTG-Leichtathleten. Rund 2000 Euro hat der Umbau gekostet, wobei der Betrag nicht die Abteilungskasse belastet, sondern vom Hauptverein übernommen wurde. Der neue Ring fürs Diskus- beziehungsweise Hammerwerfen ist die einzige Anlage im Hochtaunuskreis, auf der Hammerwurf-Wettkämpfe durchgeführt werden können. Gilt es hier doch besonders strenge Anforderungen an die Sicherheit einzuhalten. Zwar gibt es noch bei der TSG Wehrheim einen regelkonformen Wurfkäfig, doch der Rasenplatz auf dem „Oberloh“ darf wegen der Nutzung durch die Fußballer weder im Training noch im Wettkampf fürs Hammerwerfen verwendet werden. „Wir spielen durchaus mit dem Gedanken, noch in diesem Jahr einen Wettkampf auf der neuen Anlage durchzuführen. Mit dem Hammer sind Würfe bis 50 Meter problemlos möglich, wer genau mittig wirft, kann hier auch 70 Meter markieren. Beim Kugelstoßen könnte auch David Store vorbeikommen. Weiten deutlich über 20 Meter sind kein Problem“, verrät Penzlin, der in Eigenregie noch starke LED-Strahler oben am Gestänge des Käfigs montiert hat. Damit kann die Anlage auch in den dunklen Herbst- und Wintermonaten am Abend problemlos fürs Training genutzt werden. „Wir sind absolut zufrieden. Für die Werfer gibt es genug Platz in alle Richtungen. Mal abwarten, was es von Verbandsseite noch an Bedarf für Nachholtermine gibt. Wir sind auf jeden Fall vorbereitet“, so Penzlin.

TVD fährt Sportangebot wieder hoch

Bad Homburg (hw). Am 19. März war im Turnverein Dornholzhausen (TVD) der Sportbetrieb für alle Breitensportler und Wettkämpfer ausgesetzt worden. Nur in einzelnen Gruppen konnte der Sport mit Online-Angeboten fortgesetzt werden. Für die Wettkämpfer der Leichtathletik-Jugend wurden durch den Trainer Trainingspläne erstellt, die den Athleten helfen sollten, ohne großen Leistungsabfall durch die Zeit ohne Training zu kommen. Seit dem 18. Mai wurde der Sportbetrieb im TVD schrittweise unter Beachtung eines umfangreichen Hygiene- und Nutzungskonzepts wieder aufgenommen. Den Start machten die Abteilungen mit Outdoor-Betrieb, so die ältesten Jugendlichen und die Senioren der Leichtathletik sowie die Lauftreffs und Walking-Gruppen. Seit dem 2. Juni können auch die ersten Sportgruppen mit den gegebenen Einschränkungen wieder die Turnhallen nutzen. Der Zuspruch ist noch sehr verhalten.

Sport in Kürze

HTG Bad Homburg: Am heutigen Donnerstag findet die erste Delegiertenversammlung der HTG Bad Homburg statt. Beginn ist um 19 Uhr in der Halle im Primodeuspark (früherer Feri-Sportpark), wobei wegen der Corona-Beschränkungen zusätzlich zu den Gremien maximal 67 Personen zugelassen sind. **Fußball:** Der aus Mönstadt stammende ehemalige Junioren-Nationalspieler Gina-Luca Itter ist am Samstag im Trikot des SC Freiburg beim 2:2-Unentschieden in Wolfsburg zu seinem zweiten Einsatz in der Bundesliga-Saison 2019/20 gekommen. Itter wurde in der

77. Minute für Dominique Heintz eingewechselt. Für den VfL Wolfsburg hatte Itter vor seinem Wechsel nach Freiburg sieben Bundesligaspiele bestritten. **Badminton:** Der Hessische Badminton-Verband hat jetzt die Terminliste für die Saison 2020/21 in der Verbandsliga West veröffentlicht. Der BV Friedrichsdorf startet dabei am 13. September mit einem Heimspiel gegen die SG TGU/TG Höchst in der Sporthalle der Philipp-Reis-Schule in die neue Runde. Das Hochtaunus-Derby gegen die SG Anspach II findet am 1. November statt. (gw)

Tobias Kirch ist neuer Trainer des TTC OE Bad Homburg

Bad Homburg (gw). Aufsteiger TTC OE Bad Homburg hat mit dem 39-jährigen Tobias Kirch einen neuen Trainer für die erste Saison in der 1. Tischtennis-Bundesliga der Herren (TTBL) verpflichtet. Kirch ist damit Nachfolger von Szymon Kulczycki, dessen Sohn Samuel Kulczycki zum deutschen Vizemeister TTC Liebherr Ochsenhausen wechselt. Titelverteidiger Ochsenhausen hat am Sonntag das Finale um den DM-Titel 2020 in Frankfurt gegen den 1. FC Saarbrücken mit 1:3 verloren. A-Lizenz-Inhaber Kirch ist bereits seit vielen Jahren als Tischtennis-Trainer tätig. So war er von 2004 bis 2009 Honorartrainer beim HTTV und Bundestrainerassistent des DTTB (Altersklasse U15 und Talentsichtung). Von 2009 bis 2013 setzte er sein Engagement als Landestrainer des Tischtennis-Verbands Niedersachsen fort, ehe er ab 2013 für zwei Jahre Bundestrainer der deutschen U18-Juniorinnen war. Seine letzte längerfristige Stelle war von 2015 bis 2019 die Position als hessischer Landestrainer. Weitere Erfahrungen konnte er als Coach außerdem beim TTC Rhön-Sprudel Fulda-Maberzell

sowie bei Hannover 96 (1. und 2. Bundesliga Damen) sammeln. Zu Kirchs größten Erfolgen als Trainer zählen der Sieg der Euro-Mini-Champs mit Jan-nik Xu und der Gewinn diverser Medaillen bei Jugend-Europameisterschaften – unter anderem mit Nina Mittelham und Chantal Mantz als Europameisterinnen im Einzel und Silber mit der U18 bei den Mannschaften. Hinzu kommen die Doppel-Europameisterschaft mit Anastasia Bondareva und Sophia Klee (U15). „Mit Tobias Kirch haben wir einen ausgewiesenen Fachmann für unser Projekt 1. Bundesliga verpflichten können. Ausschlaggebend war für uns zum einen seine Erfahrung in der TTBL. Was für uns allerdings ebenso wichtig war, ist seine Erfahrung im Umgang mit jungen Spielern. Er hat in seiner Vergangenheit schon sehr oft bewiesen, dass er Talente weiterentwickeln kann“, begründet Geschäftsführer Mirko Kupfer die Entscheidung für Kirch, der sich bei den Verantwortlichen des TTC OE wegen seiner nachgewiesenen sportlichen Kompetenz gegen zwei weitere Kandidaten durchgesetzt hat.



Tobias Kirch (links) wird neuer Trainer beim Bundesliga-Aufsteiger TTC OE. Foto: gw

Oli Koletzko gefällt mit Bestzeit

Hochtaunus (fk). Es wird wieder gesprintet! Hinter dem arg sperrigen Namen „Wettkampf-Simulation im Trainingsbetrieb“ verbarg sich eine Leistungsdiagnostik für Kaderathleten, bei der auch eine offizielle Zeitnahme unter Anwesenheit von Kampfrichtern durchgeführt wurde. Somit waren alle erzielten Resultate offiziell sowie bestlistenfähig und können bei eventuell noch stattfindenden (deutschen) Meisterschaften als Qualifikations-Leistung verwendet werden. Schauplatz der Veranstaltung war das Leichtathletik-Zentrum an der Hahnstraße in Frankfurt-Niederrad. David Correll (Frankfurt), Bundestrainer für den Sprint-Nachwuchs, wollte sich im Rahmen der Diagnostik bei einigen seiner Schützlinge ein Bild über den aktuellen Leistungsstand machen. Auf der Agenda standen für die Jugend (U20, U18), den jüngeren Nachwuchs (U16) sowie die Aktivenklasse Läufe über 100 und 200 Meter. Aus der Taunusregion war lediglich Oliver Koletzko (Wiesbadener LV) mit von der Partie. Der Youngster aus Schmitten ist zwar Weitsprungspezialist (Altersklasse U18), testete aber trotzdem seine Sprintqualitäten. Und die sind hervorragend. Denn mit starken

11,09 Sekunden (9.) stellte „Oli“ eine neue Bestzeit auf und hätte damit den bereits 23 Jahre alten Kreisrekord von Michael Henß (Ussinger TSG/11,13 Sekunden) knapp verbessert. Da Koletzko jedoch der TSG Wehrheim den Rücken kehrte und seit Jahresbeginn für den Wiesbadener LV aktiv ist, bleibt der Rekord noch bestehen. Einen Tick schneller als Oliver war in Frankfurt Juan-Sebastian Kleta (TV Gelnhausen) unterwegs, der sogar noch ein Jahr jünger ist. Der Mehrkämpfer und Weitspringer wurde mit 11,06 Sekunden (8.) gestoppt. Nach einer guten Stunde Pause trafen die bei den Youngster im zweiten 100-Meter-Lauf erneut aufeinander. Koletzko wurde mit 11,19 Sekunden gestoppt Kleta lieferte 11,07 Sekunden ab. Richtig flott wurde es bei den Männern. Michael Pohl (Sprintteam Wetzlar) stieg als Sieger mit hervorragenden 10,39 Sekunden in die Saison ein und setzte sich hier gegen den 200-Meter-Spezialisten Steven Müller (LG Ovag Friedberg-Fauerbach/10,55 Sekunden) sowie Yanic Berthes (Sprintteam Wetzlar/10,59 Sekunden) durch. Müller glänzte zum Ende der Veranstaltung mit tollen 20,94 Sekunden als Sieger auf seiner Parastrecke.

Im Juli geht's um die Kreistitel

Hochtaunus (gw). Eine gute Nachricht für alle Tennis-Sportler: Nicht nur, dass ab dem kommenden Wochenende in Hessen – und damit auch im Hochtaunuskreis – die Medenrunde 2020 beginnt, sondern jetzt steht auch der Termin für die Kreismeisterschaften fest. Wie der Vorstand mitgeteilt hat, wird am Wochenende 4. und 5. Juli auf der Anlage des TC Seulberg um die Titel bei den Damen und Herren sowie in den jeweiligen Altersklassen 30, 40 und 50, bei den Herren auch noch in der Altersklasse 60 gespielt. Die Konkurrenzen werden – je nach Teilnehmerzahl – entweder im Gruppensystem (Dreier- oder Vierer-Gruppen) oder im Spiralsys-

tem ausgetragen. Jedem Teilnehmer werden dadurch zwei Spiele (auf zwei Gewinn-Sätze) an einem Tag garantiert. Ein eventuell notwendiger dritter Satz wird als Match-tiebreak (bis zehn Punkte) ausgetragen. Im vergangenen Jahr sind die Kreismeisterschaften der Aktiven „mangels Masse“ ausgefallen. In den Altersklassen hatten sich in Seulberg Lokalmatador Axel Mährländer vom TCS (AK 30), Andreas Tichy vom TC Obernhain (AK 50) und Michael Balk vom TC Bad Homburg (AK 60) die Titel gesichert. Anmeldeschluss ist am 1. Juli um 10 Uhr. Anmeldungen ausschließlich im Internet unter <https://htv.liga/nu>.



LUNA Y SOL

TAPASBAR

WINTERGARTEN & CERVECERIA



MO – FR 12 – 15H & 17 – 23H | SA 13 – 23H | SO 12 – 23H
täglich warme Küche bis 22h

Alle Tapas zum Mitnehmen und Abholen!

Mittagstisch täglich von 12 – 17 Uhr

Samstags: 12 – 17 Uhr Rumpsteak Happy Hour

Sonntags: Frische Paella

Louisenstr. 114 • 61348 Bad Homburg • Tel. 06172 - 17 16 17
tapas@luna-y-sol.de • www.facebook.de/lunatapas

Wandern und rätseln am Feldberg

Hochtaunus (how). Wandern, Rätseln, Spielen ist beliebt in Corona-Zeiten. Seit April suchen jede Woche aufs Neue Dutzende Läufer, Paare und Familien im Vordertaunus rotweiße Flatterbänder mit Buchstaben und Zahlen darauf und kombinieren sie abends zu Wortgebilden, ähnlich den bekannten Spielen Scrabble oder Letra Mix. „Letra-OL/OW“ nennen das die Erfinder, die Orientierungsläufer des SC Königstein. Gefunden werden die Buchstaben mit sehr genauen Karten. Diese sind gemeinsam mit entsprechenden Regeln und Hinweisen im Internet herunterzuladen unter www.skoenigstein.de oder www.turngau-feldberg.de. Jetzt haben sich die Orientierer zusammengetan mit den Wanderfreunden des Turngaus Feldberg um Jochem Entzeroth (TuS Steinbach). Anlass ist das 164. Feldbergfest am 20. Juni. Coronabedingt kann das Fest nur stark abgespeckt stattfinden. Auch die Sternwanderung zum Großen Feldberg in größeren Gruppen geht nicht. Deshalb gibt es jetzt als Ersatzveranstaltung den Feldbergfest-Letra-OL/OW, eine Rätselwanderung, die bis zum 28. Juni absolviert werden kann. Man kann entweder mit der Buslinie 57 zum Großen Feldberg hinauffahren, um dann hinunter zur Hohemark in Oberursel die Posten (rot-weiße Flatterbänder mit Buchstaben und Zahlen) zu suchen und zu finden oder in umgekehrter Wanderrichtung die gestellte Aufgabe lösen. Wegen der aktuellen Brut- und Setzeit liegen alle Buchstabenposten nahe am Weg. Wer die Buchstaben zu Worten „zusammenscrabbelt“, die einen hohen Wert ergeben, gewinnt einen Sonderbesuch im Falkenhof auf dem Feldberg und ein Frühstück im Restaurant Waldtraut an der Hohemark. Dazu ist die Lösung bis zum 28. Juni per E-Mail zu senden an ol@turngau-feldberg.de.

Ortsbeirat sucht Preisträger

Bad Homburg (hw). Der Ortsbeirat Gonzenheim bittet um Vorschläge für mögliche Preisträger der von ihm gestifteten „Gunzo-Plakette“. Die „Gunzo-Plakette“, der Bürgerpreis des Ortsbeirats Gonzenheim, wird für besondere soziale, kulturelle und andere gemeinwohlorientierte Aktivitäten in und für Gonzenheim und seine Bewohner verliehen. Mit der Verleihung der Plakette ist ein Preisgeld von maximal 1000 Euro verbunden. Der Bürgerpreis wurde zum ersten Mal im Januar dieses Jahres an drei verdiente Gonzenheimer vergeben. „Mit dem Bürgerpreis möchten wir ehrenamtliches Engagement ermutigen, fördern und verstetigen“, sagt Ortsvorsteher Dr. Karl Alexander Rastädter (CDU). Voraussetzung für die Verleihung der Plakette sind Vorschläge aus der Bürgerschaft. Selbstbewerbungen sind unzulässig. Die Empfehlungen sind spätestens zum 15. Oktober schriftlich mit Begründung an Dr. Karl Alexander Rastädter, c/o Büro der Stadtverordnetenversammlung, der Ortsbeiräte und des Ausländerbeirats, 61343 Bad Homburg einzureichen.

Neueröffnung eines Fußpflege-/ Massage-/Wax-/Nagelstudios.

Landwehrweg 1
61350 Bad Homburg/Dornholzhausen
Mobil: 0157-33147097
Tel: 06172-2655248
blauemeer16@gmail.com



Kapitän Meyer-Brenkhof Yachtschule

Telefonische Beratung jederzeit!

Alle Bootsführerscheine und Funkzeugnisse

Segeln | Motorboot | Revierfahrt | Manövertraining | Funk

Alle Theoriekurse online über das Internet!

Info unter: www.rhein-main-sportbootschulen.de
Telefon: 0 67 23/808 92 37, Mobil: 01 71/854 90 58





„Mit Stil zum Ziel“

PERSONENBEFÖRDERUNG
STADT-, FERNFAHRTEN
ZU FESTPREISEN



Bad Homburg
– Flughafen € 33,–
– FFM-City & Hbf. € 29,–

Friedrichsdorf
– Flughafen € 36,–
– FFM-City & Hbf. € 32,–

06172 • 49 77 280
Online buchen: www.HBCars.de



WERU
FENSTER + TÜREN –
STUDIO
KURT WALDREITER GmbH



Fenster und Türen für Ihr Leben

Wir haben was
gegen Einbrecher

Sicherheitslösungen für
Fenster und Türen

Bahnstraße 13
61449 Steinbach/Ts.
Telefon: 0 6171 - 7 80 73
www.waldreiter-weru.de

AUKTIONSHAUS

Oberursel

Fuchstanzstraße 33
Auktionatorin Sarah Schreiber
Tel. 06171-27 90 467
www.auktionshaus-oberursel.de

Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 06172-76 36 20



FARZIAN

Die auflagenstärksten
Lokalzeitungen
für Ihre
lokale Werbung!

· Bad Homburger Woche ·

· Oberurseler Woche ·

· Friedrichsdorfer Woche ·

· Kronberger Bote ·

· Königsteiner Woche ·

· Kelkheimer Zeitung ·

· Eschborner Nachrichten ·

· Schwalbacher Nachrichten ·

· Bad Sodener Echo ·

Kronberger
Lichtspiele

mein Kino...

18. 6. – 24. 6. 2020

The Gentlemen

Fr. – Mo. + Mi. 20.15 Uhr
Di. 20.15 Uhr (OV)

Little Women

Do. 20.15 Uhr; Fr. – So. 17.00 Uhr

Reisefilmreihe Spitzbergen
Auf Expedition in der Arktis

Mo. 17.30 Uhr

Onward – Keine halben
Sachen

Sa. + So. 14.30 Uhr

VORSCHAU:

NEU !!! Reisefilmreihe

– 25.06. – 17.30 Uhr

Traumreise durch Südostasien

Ab 01.07. „Kulturhappchen“

Programm finden Sie auf unserer
Homepage

www.kronberger-lichtspiele.de



Klimatisiert



DOLBY DIGITAL 7.1



06173/ 7 93 85

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99

ALTE OPER
FRANKFURT

SAISON
2020/21



Sichern
Sie sich jetzt
die besten
Karten!

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

BERLIN BERLIN

Die große Show der goldenen 20er Jahre
Alte Oper Frankfurt
05.01. – 09.01.2021 27,90 – 87,90 €

Echoes „Barefoot To The Moon“
An Acoustic Tribute To Pink Floyd
Alte Oper Frankfurt
29.01.2021 51,80 – 59,85 €

Dr. Eckart von Hirschhausen
Endlich! - Das Life!
Alte Oper Frankfurt
08.02.2021 48,25 - 58,60 €

St. Petersburger Philharmoniker
Yuri Temirkanov, Leitung *
Nicolai Lugansky, Klavier, Werke von Liadov,
Rachmaninow und Tschaiakowsky
Alte Oper Frankfurt
09.05.2021 29,00 - 85,00 €

Monster Jam
Die bekanntesten Monster Trucks der Welt
Frankfurt, Deutsche Bank Park
23.05.2021 39,00 - 79,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

Jürgen Leber
„War Hermann Hesse?“
Schbass & Kultur im Hof von „ALT ORSCHEL“
28.8.2020 28,60 €

Tschüss(el)
Kabarett u. Comedy mit
Peter „Schüssel“ Schüßler
Alt Oberurseler Brauhaus
31.10. – 12.12.2020 19,80 €

Kikeriki Theater
„Watzmänner“
Stadthalle
6.11.+7.11.2020 28,60 €

Jürgen von der Lippe
VOLL FETT
Stadthalle
12.03.2021 32,45 - 44,80 €

Magic Monday Show Frankfurt
Wunder, Witze, Weltniveau
Ebbelwoi-Straußwirtschaft „ALT ORSCHEL“
11. + 12.6.2021 27,50 €

THEATER IM PARK
„König Ödipus“
nach Sophokles von Bodo Wartke
Park der Klinik Hohemark
9.7. – 8.8.2021 23,10 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Ingo Appelt
Kurtheater Bad Homburg
09.09.2020 30,65 – 34,05 €

Horst Hansen Trio
überjazz
Speicher im Kulturbahnhof
25.09.2020 25,00 – 28,00 €

MASAA

Weltjazz
Speicher im Kulturbahnhof
02.10.2020 25,00 – 28,00 €

Schnappschiss aus Hessen
Die Lach- und Ach-Show
Äppelwoi-Theater
20.10.2019 – 05.06.2020 22,50 €

AUFTAKT FUGATO 2020
Neue Philharmonie Frankfurt,
JSO Hochtaunus
Erlöserkirche
20.9.2020 € 26,00 – 35,00

Juke-Box-Spaß & Asbach Cola
Die 70er Revival Show
Äppelwoi Theater
31.10.2020 – 30.1.2021 22,50 €

New Orleans Jazzband of Cologne
Santa Claus is Coming to Town
Schlosskirche im Landgrafenschloss
13.12.2020 12,00 – 36,00 €

Tabaluga und Lilli
Das neue drachenstarke Familienmusical von
Peter Maffay und Gregor Rottschalk
Kurtheater
12.11.2020 26,00 – 35,00 €

Russisches Ballettfestival Moskau
Schwanensee
Ein Ballettklassiker für die ganze Familie
Kurtheater
18.12.2020 55,00 – 59,00 €

Jessica Gall
Winterlichter - Weihnachtskonzert
Speicher im Kulturbahnhof
18.12.2020 22,00 – 25,00 €

The 12 Tenors
Tour 2021
Kurtheater
02.01.2021 43,00 – 58,00 €

Sebastian Pufpaff
WIR NACH
Kurtheater
16.01.2021 28,35 – 33,85 €

The Tribute Show - ABBA today
Kurtheater
20.3.2021 47,90 – 57,90 €

Ann Vriend
pop soul
Speicher im Kulturbahnhof
24.4.2121 25,00 – 25,00 €

11. BAD HOMBURGER
POESIE & LITERATURFESTIVAL
Michael Mendl
Weihnachten bei den Buddenbrooks
Thomas Mann
und weitere weihnachtliche Texte
St. Marien
12.12.2020 11,45 – 43,05 €

 Wochen- und Monatskarten im
Ticketshop Oberursel erhältlich

Frankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo. + Mi. 9 – 15 Uhr,
Di. + Do. 12 – 18 Uhr und
Sa. 10 – 13 Uhr

Wir haben wieder geöffnet!
Mit aktuellen, reduzierten Zeiten!